TiP SÜDHESSEN
50 JAHRE 1976 – 2026
SEIT 50 JAHREN DIE GRATISZEITUNG FÜR DAS RIED
Samstag, 7. November 2026 · KW 45 · 50. Jahrgang
Kaiserstraße 45 ▪ 68623 Lampertheim ▪ Tel. 06206 - 94500 ▪ Fax 06206 - 945010 ▪ www.tip-suedhessen.de ▪ info@tip-suedhessen.de

ÖKUMENISCHE MITMACH-AKTION: Weihnachtswunschwandaktion in Lampertheim startet wieder / Wunsch aussuchen und ihn erfüllen

Damit Weihnachten ein bisschen heller wird



In der Lampertheimer Domkirche hängen ebenfalls Wunschzettel aus. Foto: Nadine Schütz

LAMPERTHEIM – Advents- und Weihnachtszeit ist die Zeit der Wünsche. Für viele gehören Geschenke, gemeinsame Zeit und schöne Begegnungen ganz selbstverständlich zum Fest dazu. Doch nicht jeder kann sich einen kleinen Wunsch erfüllen. Manchmal fehlt das Geld für ein Geschenk, manchmal fehlt jemand, der Zeit für einen Spaziergang, einen Besuch oder ein Gespräch hat. Genau hier setzt die ökumenische Weihnachts-Wünschewandaktion an. Die evangelischen Gemeinden aus Lampertheim, Lukas- und Luthergemeinde, die Johannesgemeinde Neuschloß und die Gemeinden in Hüttenfeld und Lampertheim der Pfarrei Alfred Delp, Südliches Ried, wollen auch in diesem Jahr wieder dazu beitragen, dass Wünsche wahr werden. Dafür wurden im Vorfeld Wunschzettel an Menschen verteilt, die unter anderem über die Regionale Diakonie, EMIL, Helping Hands, die Diakoniestation und die Caritas verteilt wurden.

Auch bei besonderen Aktionen in den Pfarrgemeinden werden Wunschzettel ausgegeben – direkt an infrage kommende Menschen. Die ausgefüllten Zettel werden anschließend gesammelt und anonym an den Wünsche-Wänden ausgehängt. Ab sofort können sich Interessierte dort einen Wunsch aussuchen und ihn erfüllen. Bei Sachgeschenken gilt eine Obergrenze von 30 Euro. Dabei muss es nicht immer etwas Großes sein. Oft sind es gerade die kleinen Dinge, die einem Menschen eine Freude bereiten. Die Wünsche-Wände befinden sich in der Alfred-Delp-Kapelle der Kirche St. Andreas, Römerstraße, im Vorraum der Domkirche Lampertheim, Kaiserstraße, im Vorraum der Herz-Jesu-Kirche Hüttenfeld, Lampertheimer Straße 12, sowie im Vorraum des Gemeinderaumes der Johannesgemeinde Neuschloß, Am Ahornplatz 1.

Das Mitmachen ist ganz einfach: Wunschzettel aussuchen, mitnehmen, das gewünschte Geschenk besorgen und schön verpacken. Anschließend wird der Wunschzettel auf dem Geschenk befestigt. Zum angegebenen Abgabetermin wird das Geschenk an der Lutherkirche in der Königsberger Straße 28-30 in Lampertheim abgegeben. Die Organisatoren kümmern sich anschließend darum, dass es seinen Weg zum jeweiligen Wünschenden findet. Doch nicht jeder Wunsch lässt sich in Geschenkpapier verpacken. „Manchmal ist das Wertvollste, was wir schenken können, unsere Zeit“, wissen die Organisatoren. Wer beispielsweise einen Spaziergang, einen Besuch oder eine andere Form gemeinsamer Zeit schenken möchte, kann sich deshalb direkt beim Wünsche-Team melden. Ansprechpartner sind Björn Burwitz, Telefon 06206/9694667 und Brigitte Volk, Telefon 0157/72633475. Die beteiligten Gemeinden hoffen auch in diesem Jahr auf viele Menschen, die sich an der Aktion beteiligen. Denn hinter jedem Wunschzettel steht ein Mensch – und manchmal kann schon eine kleine Geste dafür sorgen, dass Weihnachten ein bisschen heller wird. red

VORWEIHNACHTSZEIT: Adventsaktion am 21. November um 15.30 Uhr / Eröffnung Wichtelweg um 17 Uhr / Mitmachaktion für Kinder

Am Gemeindesee entsteht ein Wichteldorf


Die Idee zu dieser besonderen Adventsaktion am 21. November stammt von Nadine Brutscher, der Bürgermeister Konstantin Großmann schon jetzt herzlich für ihre Initiative dankt. Foto: oh

BIBLIS – Am Samstag, 21. November 2026, wird es am Gemeindesee in Biblis vorweihnachtlich: Rund um den gesamten See soll erstmals ein wunderschön beleuchteter Wichtelweg mit vielen kleinen, liebevoll gestalteten Wichtelhäusern entstehen. Die Gemeinde lädt alle Kinder, Familien, Vereine und Interessierten herzlich zum Mitmachen ein. Die Idee dahinter ist ganz einfach: Kinder, Familien, Vereine und alle, die Lust haben, können ein eigenes kleines Wichtelhaus gestalten und damit Teil eines großen Wichteldorfes werden. Ob aus Holz, einem umgebauten Vogelhaus oder anderen wetterfesten Materialien – der Kreativität sind dabei kaum Grenzen gesetzt. Wichtig ist lediglich, dass die Häuser wetterfest sind. Auch eine kleine Beleuchtung ist ausdrücklich erwünscht, auf offenes Feuer muss allerdings verzichtet werden.

Am Samstag, 21. November, ab 15.30 Uhr, werden die Wichtelhäuser gemeinsam am Gemeindesee aufgestellt. Geplant ist ein kompletter Rundweg um den gesamten See, auf dem die Besucher die vielen kleinen, liebevoll gestalteten und beleuchteten Wichtelhäuser entdecken und bestaunen können. Gerade in den Abendstunden soll so eine ganz besondere vorweihnachtliche Atmosphäre entstehen. Um 17 Uhr wird der Wichtelweg dann offiziell eröffnet! Aktuell laufen zudem die Planungen, die Eröffnung mit einem gemütlichen vorweihnachtlichen Beisammensein zu verbinden. Bei Glühwein, Kinderpunsch, frisch gebackenen Waffeln und weiteren leckeren Speisen sollen Groß und Klein gemeinsam in die Adventszeit starten können. Der gesamte Wichtelweg soll dabei wunderschön beleuchtet sein und zum gemeinsamen Entdecken und Verweilen einladen. Besonders für die Kinder ist noch eine kleine Mitmachaktion geplant: In allen Schulen und Kindergärten der Gemeinde werden Handzettel mit einer Lösungskarte verteilt. Bürgermeister Konstantin Großmann freut sich schon auf die Aktion: „Ich finde die Idee einfach wunderschön. Gerade in der Adventszeit geht es darum, gemeinsam etwas zu erleben, kreativ zu sein und Zeit miteinander zu verbringen. Ich würde mich riesig freuen, wenn viele Familien, Kinder und Vereine mitmachen und rund um unseren Gemeindesee ein richtig schönes kleines Wichteldorf entsteht. Wenn dann am Abend die vielen kleinen Häuser leuchten, wird das sicherlich ein ganz besonderer Anblick.“ „Solche Ideen zeigen, wie viel wir gemeinsam in unserer Gemeinde bewegen können. Ich freue mich auf viele kreative Wichtelhäuser und vor allem auf ganz viele Besucherinnen und Besucher, die am 21. November gemeinsam mit uns den Wichtelweg offiziell eröffnen. Es wäre doch wunderschön, wenn wir gemeinsam einen neuen vorweihnachtlichen Treffpunkt für unsere Gemeinde schaffen“, so Großmann. Wer mitmachen möchte, kommt am Samstag, 21. November, um 15.30 Uhr, mit seinem selbst gestalteten Wichtelhaus zum Gemeindesee in Biblis. Die offizielle Eröffnung des beleuchteten Wichtelweges findet um 17 Uhr statt.

Alle Bürger aus Biblis, Nordheim und Wattenheim sowie Gäste aus der Umgebung sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Abend gemeinsam zu erleben. red

ORIGINAL KAISER Silit WMF
Wegen Sortimentswechsel
35 % Rabatt
Auf alle Produkte dieser Marken
HORLÉ Lampertheim
Mode · Wäsche · Living
Kaiserstraße 19, zwischen Dom und Schillerplatz.
Großer kostenloser Kundenparkplatz. horle.de

autocentrum-stumpf.de seit über 100 Jahren in Heppenheim
Autohaus Stumpf zum Glück
& Mehrmarkencentrum
- Wir haben Ihr Auto
- ständig über 150 Fahrzeuge auf Lager
- Fachmännische Reparaturen und Wartungen
Opel • Mazda • Audi • Cupra • Dacia • KIA
Seat • Skoda • Peugeot • VW • Hyundai • u.v.m.
Autohaus Heinrich Stumpf GmbH · Tiergartenstr. 12 · Heppenheim

PEGLOW GmbH
...mit Freude bauen und modernisieren
Bis zu 20 % Förderung für 3-fach verglaste Fenster, Haustüren und Sonnenschutz
Fenster · Türen Rollläden
Wilhelm-Herz-Ring 7
68623 Lampertheim
Tel. 06206 – 45 80
www.peglow-fenster.de

TiP Täglich
Neue Berichte, Fotos, Termine und mehr finden Sie auf
www.tip-suedhessen.de

auto Schneider GmbH
BENSHEIM Tel.: 06251/17770
www.auto-schneider.com
TOYOTA KYMCO SUZUKI

Zielsicher werben im TiP

weidenauer barrierefreie bäder
www.bad-ohne-barrieren.de
„Ob Bürstadt, Biblis, Hofheim – wir sind im ganzen Ried daheim!“
FLIESEN SIEFERT
www.fliesen-siefert.de
Barrierefrei aus einer Hand!
Badewanne oder hohe Brausewanne tauschen gegen begehbare Duschfläche, staubarm, komplett mit Fliesenarbeiten.
Wormser Straße 42 | 68623 Lampertheim | Tel. (06206) 28 80
Wir beraten Sie gerne über zahlreiche Fördermöglichkeiten.

TiP Wir sind umgezogen! TiP
Wir sind gerne für Sie da:
Montag von 8.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag von 8.30 bis 17.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr
sowie nach Terminvereinbarung.
Unsere neue Anschrift:
TiP Südhessen ▪ Kaiserstraße 45 ▪ 68623 Lampertheim
Telefon 06206 94 50 0 ▪ info@tip-suedhessen.de ▪ www.tip-suedhessen.de

Unser Herz gehört dem Handwerk
GLAS THOMAS
Glaserei seit 1922
Fenster · Iso-Verglasungen
Ganzglastüren · Ganzglasanlagen
Ganzglasduschen · Plexiglas
Innenplissees · Insektenschutz
Thomas Grimm
Ihr Fachbauleiter
Fenster/Türen
ift Zertifizierter Fachbetrieb
TÜVRheinland Genau. Richtig.
Glas Thomas GmbH • Weinsheimer Str. 59b • Worms • Tel: 06241-44900 • www.glas-thomas.de

KURZ NOTIERT

#WomenWalking Talking – Frauen gemeinsam unterwegs

LAMPERTHEIM – Am Sonntag, 8. November, laden die Gesundheitslotsinnen alle Frauen um 10 Uhr zum Frauenspaziergang am Naturpark Heide (Parkplatz Kegelzentrum Heide) ein. In einem einstündigen Spaziergang gibt es die Möglichkeit Kontakte zu knüpfen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Kontakt für Rückfragen unter 0160/90734062 (Gesundheitslotsen Lampertheim, Ansprechperson: Kerstin Biehal). zg

Ev. Kirchengemeinde Lampertheim-Rosengarten

ROSENGARTEN – Eine herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag, 8. November, im Kirchsaal in der Rheingoldstraße, Beginn 11 Uhr, ergeht an alle Interessierten. zg

Heute Ehrenabend beim WSV

LAMPERTHEIM – Der WSV Lampertheim veranstaltet am heutigen Samstag, 7. November, ab 19 Uhr, seinen Ehrenabend mit Sportler- und Jubilarehrung in der Wassersporthalle. zg

Kino im November

BIBLIS – Die FilmInsel Biblis präsentiert auch im November wieder tolle Filmhits. Beim „Spa Weekend" an den Abenden des 7. und 8. November läuft beim Freundinnen-Wellnessprogramm natür-lich einiges aus dem Ruder. Shaun das Schaf erlebt am 8. November um 16 Uhr einen „Spuk im Kürbisfeld". Weitere Highlights finden Sie auf www.filminsel-biblis.de. zg

Vorlesenachmittag für Senioren

LAMPERTHEIM – Am Dienstag, 10. November, von 14.30 bis 16.30 Uhr lädt der Seniorenbeirat zu einem Vorlesenachmittag in die Seniorenbegegnungsstätte „Alte Schule", Römerstraße 39, ein. Vorlesen ist nicht nur wichtig für die Kleinen, sondern genauso für die Großen! Beim letzten Mal las Sofia Düring, Bücherkiste Lampertheim, einige Kapitel aus einem Roman von Renate Bergmann vor. Was diesmal auf dem Programm steht, wird noch nicht verraten. Es soll sich jeder ein bisschen angesprochen fühlen und natürlich auch etwas zu lachen haben. zg

FV Women unity e.V. lädt ein

BÜRSTADT – Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 26. November, 19 Uhr im Vereinsheim der Eintracht Bürstadt, Wasserwerkstraße 10, sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bei der 1. Vorsitzenden einzureichen. zg

Helfertag beim Wassersportverein

LAMPERTHEIM – Der WSV Lampertheim führt am Samstag, 14. November, ab 9.30 Uhr, einen Arbeitseinsatz auf dem Vereinsgelände am Altrhein durch und bittet seine Mitglieder und Helfer um Unterstützung. Auf dem Plan stehen Arbeiten auf dem Außengelände sowie am und im Gebäude. Geeignetes Arbeitsgerät wie Besen, Rechen, Schaufel, Harke und Arbeitshandschuhe kann gerne mitgebracht werden. Für die Helfer gibt es mittags einen kleinen Imbiss. Der Vorstand bittet um eine rege Beteiligung. zg

Friedensgebet

NORDHEIM – Das nächste Nordheimer ökumenische Friedensgebet findet am Montag, 9. November, um 16 Uhr, vor bzw. in der ehemaligen Simultankirche statt. zg

NIBELUNGEN-FESTSPIELE 2027: Eine Geschichte über zwei Spielzeiten / Uraufführung vom 9. bis 25. Juli 2027 vor dem Wormser Dom / Tickets auch beim TiP Südhessen erhältlich

„Festung Mensch – Der Vasall"



Von links: Nico Hofmann, Petra Simon, Ferdinand Schmalz, Roger Vontobel, Thomas Laue. Foto: Bernward Bertram

WORMS – Die Nibelungen-Festspiele feiern 2027 ihr 25-jähriges Bestehen und schlagen zugleich ein neues künstlerisches Kapitel auf: Mit „Festung Mensch – Der Vasall" von Ferdinand Schmalz in der Regie von Roger Vontobel beginnt eine Geschichte, die über die Jubiläumsspielzeit hinausreicht und 2028 vor dem Wormser Dom fortgesetzt wird. Erstmals entwickeln die Festspiele damit ein zusammenhängendes Theaterprojekt über zwei Spielzeiten, das aber auch unabhängig voneinander erlebbar sein wird. Das 25-jährige Jubiläum wird von einem besonderen Rahmenprogramm begleitet: Ein Festakt mit Gala, eine Sonderausstellung im Museum der Stadt Worms im Andreasstift sowie ein eigens entwickelter Jubiläumsschmuck in Kooperation mit KONPLOTT setzen besondere Akzente und laden dazu ein, auf ein Vierteljahrhundert Theater vor dem Wormser Dom zurückzublicken. Die Uraufführung von „DER VASALL" ist vom 9. bis 25. Juli 2027 auf der Freilichtbühne vor dem Wormser Dom zu sehen. Der Vorverkauf startet am 30. Oktober 2026 um 9 Uhr mit einer Weihnachtsaktion: Bis zum 24. Dezember um 12 Uhr gibt es 15 Prozent Rabatt auf Tickets aller Kategorien für Vorstellungen von Sonntag bis Mittwoch. Diese sind ab Dienstag auch beim TiP Südhessen, Kaiserstraße 45, in Lampertheim erhältlich. Alle Informationen auch auf www.nibelungenfestspiele.de.

Mit Ferdinand Schmalz und Roger Vontobel setzen die Nibelungen-Festspiele auf zwei Künstler, die dem Festival seit vielen Jahren verbunden sind. Bereits 2022 arbeiteten sie bei „hildensaga. ein königinnendrama" zusammen und eröffneten dem Nibelungenstoff eine neue Perspektive. Für Roger Vontobel ist es die vierte Regiearbeit in Worms. Nach „Siegfrieds Erben" (2018), „hildensaga" (2022) und „Der Diplomat" (2024) kehrt der Schweizer Regisseur erneut auf die Bühne vor dem Wormser Dom zurück. Für seine Inszenierung „Der Diplomat" wurde er 2024 mit dem Mario-Adorf-Preis der Nibelungen-Festspiele ausgezeichnet.

Mit „Der Vasall" knüpfen Schmalz und Vontobel an ihre gemeinsame Arbeit an und gehen zugleich einen Schritt weiter: Ferdinand Schmalz schreibt zwei miteinander verbundene Stücke, die 2027 und 2028 unter der Regie von Roger Vontobel zur Aufführung kommen.

Nico Hofmann, Intendant und Thomas Laue, Künstlerischer Leiter: „Die Zusammenarbeit des Regisseurs Roger Vontobel und des Autors Ferdinand Schmalz bei den Festspielen in Worms steht unter einem denkbar guten Stern: Ihre Produktion „hildensaga" war 2022 eine der eindrücklichsten Aufführungen in der Geschichte der Nibelungen-Festspiele. Dass Roger Vontobel und Ferdinand Schmalz nun ausgerechnet zum 25. Jubiläum noch einmal gemeinsam nach Worms zurückkehren, ist daher folgerichtig – und für die Festspiele ein großes Glück.

Und was sie vorhaben, verspricht erneut spektakulär zu werden: Sie erzählen die Geschichte der Nibelungen als großen Zweiteiler über zwei Festspielsommer hinweg – nicht nur als aufregendes Open-Air-Theaterevent, sondern inhaltlich als ein großes theatrales Epos.

Dabei schlagen sie einmal den großen Bogen vom mythologischen Ursprung der Sage hin zum modernen und gegenwärtigen Polit- und Gesellschaftsdrama. Es spricht für die Qualität und die Bedeutung der Festspiele, dass sich zwei der bedeutendsten Theaterkünstler aus dem deutschsprachigen Raum damit gleich über mehrere Jahre an die Festspiele binden. Im 25. Jahr ihres Bestehens sind die Festspiele auf der Höhe ihrer Zeit und fest verankert in der deutschsprachigen Festivallandschaft. Darauf sind wir sehr stolz."

„Festung Mensch – Der Vasall"

Mit „Der Vasall" kehrt Autor Ferdinand Schmalz nach Worms zurück und erzählt die Nibelungensage als eine große Menschheitsgeschichte. Dabei steigt er tief in den Mythos und die Vorgeschichte der Nibelungen ein und zeigt, wie mit einer aberwitzigen List gegen die Götter und dem Raub eines Schatzes alles begann. Er erweckt magische Riesen zum Leben, lässt die Rheintöchter ihr Klagelied anstimmen und Alberich einen Ring schmieden, der demjenigen, der ihn trägt, unermessliche Macht verleiht. Gleichzeitig enthüllt er die Herkunft von Hagen von Tronje, dem geheimnisvollen Strippenzieher am Hof der Burgunder, und dessen unerfüllte Liebe zu Kriemhild, der Königstochter. Und er stellt Dankrat vor, den mächtigen Urvater und alternden König der Burgunder, der mit mythischer Hilfe alle weltliche Macht bei sich vereint hat.

Nun weiß er nicht, welchem seiner Kinder er Macht und Erbe, aber auch die damit verbundene Schuld übertragen soll. In der Regie von Roger Vontobel, der gemeinsam mit Ferdinand Schmalz bereits „hildensaga" zu einem spektakulären Erfolg machte, wird „DER VASALL" zum Auftakt eines gewaltigen, mehrteiligen Epos über Macht, Schuld, Liebe und das Verhängnis des Menschen, der unverbesserlich zerstört, was er zum Leben braucht – angesiedelt zwischen Shakespeares „König Lear" und der Fantasywelt von „Herr der Ringe".

Vorverkaufsstart mit Weihnachtsaktion

Der Vorverkauf für die Inszenierung 2027 startet mit einer Weihnachtsaktion: Wer bis Heiligabend, 24. Dezember, 12 Uhr, Tickets für die Nibelungen-Festspiele kauft, erhält für Sonntags-, Montags-, Dienstags- und Mittwochsvorstellungen 15 Prozent Rabatt auf alle Kategorien. Regulär kosten die Tickets je nach Kategorie zwischen 35 und 165 Euro. Auch weitere Angebote rund um den Festspielbesuch sind ab diesem Datum buchbar (Backstageführungen, Heylshoflounge etc.).

Alle Informationen hierzu findet man auf der Homepage www.nibelungenfestspiele.de. EWR-CLEWR-Card-Inhaber und engelhorn-Kundenkarteninhaber erhalten ganzjährig zehn Prozent auf zwei Eintrittskarten bei Buchung über die oben genannte Hotline sowie beim TicketService Worms (gilt nicht in Kombination mit anderen Rabatten).

Tickets sind auch beim TiP Südhessen, Kaiserstraße 45, in Lampertheim erhältlich. zg

WORT ZUM SONNTAG

Der Tod ist nicht das Ende

Der November ist eine besondere Zeit des Erinnerns. Wenn die Tage kürzer werden und die Natur zur Ruhe kommt, denken wir auch über die Vergänglichkeit unseres Lebens nach.

Besonders erinnern wir uns an die Menschen, die bereits gestorben sind. Wir besuchen ihre Gräber, zünden Kerzen an und denken an gemeinsame Erlebnisse. Dabei spüren wir Dankbarkeit, aber auch den Schmerz des Abschieds.

Im ersten Brief an die Thessalonicher schreibt der Apostel Paulus: „Wir wollen euch über die Entschlafenen nicht in Unkenntnis lassen, damit ihr nicht trauert wie die anderen, die keine Hoffnung haben" (1 Thess 4,13). Paulus sagt nicht, dass Christen nicht traurig sein dürfen. Der Verlust eines geliebten Menschen tut weh. Aber als Christen trauern wir mit Hoffnung, denn wir glauben: Der Tod hat nicht das letzte Wort.

Unsere Hoffnung gründet in der Auferstehung Jesu Christi. Jesus ist gestorben und auferstanden. Deshalb dürfen auch wir darauf vertrauen, dass unser Leben mit dem Tod nicht einfach zu Ende ist. Gott möchte uns in seine Gemeinschaft aufnehmen. „Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott die Entschlafenen durch Jesus in die Gemeinschaft mit ihm führen" (1 Thess 4,14).

Wir leben heute in einer Zeit, in der Medien und Technik eine große Rolle spielen. Wir können jederzeit Nachrichten verschicken und Fotos oder Videos speichern. So bleiben viele Erinnerungen erhalten. Doch angesichts des Todes erkennen wir die Grenzen dieser Möglichkeiten. Die Pastorale Konstitution Gaudium et spes des Zweiten Vatikanischen Konzils (GS #18). Kein Foto kann eine Umarmung ersetzen, und keine Nachricht kann die Stimme eines geliebten Menschen zurückbringen. Erinnerungen sind wertvoll, aber sie ersetzen nicht die Menschen, die uns fehlen.

Über den Tod zu sprechen, fällt vielen Menschen schwer. Denn der Tod gehört zu den Erfahrungen, die uns besonders tief berühren und viele Fragen aufwerfen. „Angesichts des Todes wird das Rätsel des menschlichen Daseins am größten. Der Mensch erfährt nicht nur den Schmerz und den fortschreitenden Abbau des Leibes, sondern auch, ja noch mehr, die Furcht vor immerwährendem Verlöschen" (GS #18).

Diese Worte zeigen, wie tief die Angst vor dem Tod in uns Menschen sitzt. Der christliche Glaube verschweigt diese Angst nicht und nimmt uns auch die Trauer nicht ab. Aber er schenkt uns eine Hoffnung, die über den Tod hinausgeht: Wir glauben, dass Gott uns auf unserem Lebensweg begleitet und uns auch im Sterben nicht verlässt.

Diese Hoffnung wird besonders deutlich, wenn wir die Gräber unserer Verstorbenen besuchen. Der Friedhof ist ein Ort der Erinnerung und der Trauer, aber auch ein Ort der Hoffnung. Wir denken an die Menschen, die unser Leben geprägt haben, und an das, was sie uns geschenkt haben. Zugleich werden wir an die Begrenztheit unseres eigenen Lebens erinnert. So lädt uns der Friedhof ein, innezuhalten und über unser Leben, unseren Glauben und unsere Hoffnung auf das ewige Leben nachzudenken. Der Apostel Paulus gibt uns eine wichtige Zusage: „Dann werden wir immer beim Herrn sein" (1 Thess 4,17). Das ist unsere christliche Hoffnung. Wir dürfen weinen und Menschen. Alle Maßnahmen der Technik, so nützlich sie sind, können aber die Angst des Menschen nicht beschwichtigen" vermissen, aber wir dürfen auch vertrauen. Denn in Gottes Liebe ist niemand vergessen. Was uns im Leben miteinander verbunden hat, ist vor Gott nicht verloren.

Der November ist deshalb nicht nur eine Zeit der Trauer, sondern auch eine Zeit der Hoffnung. Er erinnert uns daran, dankbar zu leben und auf Gottes Liebe zu vertrauen. Denn unsere letzte Hoffnung ist nicht der Tod, sondern das ewige Leben bei Gott.



Pater Biji Purakkeril

Jubiläumskonzert in der Kapelle am Waldfriedhof

NEUSCHLOSS – Der Evangelische Posaunenchor der Johannesgemeinde Neuschloß lädt am Samstag, 7. November, um 17 Uhr, zu dem Jubiläumskonzert anlässlich seines 30-jährigen Bestehens ein. Das Konzert findet in der Kapelle am Waldfriedhof statt. Der Eintritt ist frei. zg

BAUSTELLE: Baumfällarbeiten führen vom 9. bis 21. November zu Verkehrsbehinderungen

Vorübergehende Sperrung an der B47

KREIS BERGSTRASSE – Aufgrund notwendiger Baumfällarbeiten entlang der B47 (Nibelungenstraße) in Bensheim kommt es voraussichtlich vom 9. bis 21. November 2026 zu Verkehrsbehinderungen. Im Auftrag der Stadt Bensheim müssen aus Gründen der Verkehrssicherheit mehrere Bäume in einem Waldstück entlang der Bundesstraße gefällt werden. Hierfür ist unter anderem eine Vollsperrung der Zufahrt von der Konrad-Adenauer-Straße zur B47 erforderlich. Die Arbeiten erstrecken sich über einen rund 285 Meter langen Abschnitt der B47 zwischen dem Gebäude der ehemaligen Firma Thermoplast und dem Kurz Naturstein-Zentrum. Aufgrund der Hanglage lässt sich die Anzahl der betroffenen Bäume im Vorfeld nur grob abschätzen. Bei günstigen Witterungsbedingungen könnten die Arbeiten bereits innerhalb einer Woche abgeschlossen werden. Um die Verkehrsbehinderungen möglichst gering zu halten, wurde ein entsprechendes Verkehrskonzept erarbeitet. Zwar kann auf die sonst üblichen Rotphasen für alle Fahrtrichtungen während der Fällarbeiten verzichtet werden, dennoch ist eine umfangreiche Baustellenabsicherung erforderlich. Eine Aufteilung in kleinere Bauabschnitte ist nicht möglich, da das wiederholte Versetzen der verkabelten Ampelanlagen die Arbeiten erheblich verlängern würde. Während der Arbeiten wird die Einmündung der Konrad-Adenauer-Straße zur B47 vollständig gesperrt. Eine Umleitung über die Heidelberger Straße, Ecke Friedhofstraße, zur B3/B47 wird ausgeschildert. Zusätzlich werden im Wohngebiet entlang der Konrad-Adenauer-Straße entsprechende Sperrhinweise aufgestellt. Trotz der Maßnahmen zur Minimierung der Einschränkungen müssen Verkehrsteilnehmende mit Verzögerungen rechnen. Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrende werden an den Ampelanlagen auf die gegenüberliegende Gehwegseite geleitet. Radfahrende werden ausdrücklich gebeten, das Durchfahrtsverbot auf der Fahrbahn zu beachten und aus Sicherheitsgründen den Gehweg zu nutzen. Der Kreis Bergstraße bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die vorübergehenden Einschränkungen. zg

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen (in Voll- oder Teilbeilage) Prospekte folgender Firmen bei:

EDEKA, LIDL, JYSK, PENNY, Netto Marken-Discount, dm, Ihr Apotheker, EHRMANN Gilb, jawoll, toom, apetito, POCO, SEGMÜLLER, NORMA, Philipps, MÖBEL AS, ROSSMANN Mein Drogeriemarkt

Wir bitten um freundliche Beachtung

KINDER-MITMACH-TREFF: Angebot in Lampertheim für Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren / Nächster Termin am 12. November

Umzug in die Räume der Stadtbücherei

LAMPERTHEIM – Der offene Kinder-Mitmach-Treff der Jugendförderung Lampertheim findet an seinen kommenden Terminen in den Räumlichkeiten der Stadtbücherei Lampertheim im 1. Obergeschoss statt. Dort erwartet Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren weiterhin ein abwechslungsreiches Angebot zum gemeinsamen Spielen, Kreativsein und Ausprobieren. Im November öffnet der Kinder-Mitmach-Treff am 12. und 19. November, jeweils von 15.30 bis 17 Uhr, seine Türen. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne vorherige Anmeldung möglich. Alle Kinder im entsprechenden Alter sind herzlich willkommen. Und auch danach wird es nicht langweilig: Im Dezember stehen die Adventsaktionen der Jugendförderung Lampertheim an.

Mit verschiedenen vorweihnachtlichen Angeboten wird die Adventszeit kreativ und abwechslungsreich gestaltet. Die genauen Termine und weitere Informationen zu den Adventsaktionen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die Jugendförderung freut sich auf viele bekannte und neue Gesichter beim Kinder-Mitmach-Treff und den kommenden Adventsaktionen! Für nähere Informationen steht die Jugendförderung gerne telefonisch unter 06206/935-399 oder -312 oder via E-Mail Jugendfoerderung@Lampertheim.de zur Verfügung. zg

POLITIK: Haupt- und Finanzausschuss in Bürstadt im Zeichen von Sparwillen und Lebensqualität

Gemeinwesenarbeit ja – Grundsteuer C nein

BÜRSTADT – Zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses (HuFA) am Mittwochabend waren auch einige Bürger als Zuschauer erschienen, die nach den Regeln der Hessischen Gemeindeordnung vor Beginn der Sitzung Fragen zur Tagesordnung stellen können, jedoch keine Fragen hatten, wie der Ausschussvorsitzende Holger Halkenhäuser (Freie Wähler/FW) feststellte. Neben den Ausschussmitgliedern waren der Stadtverordnetenvorsteher Alexander Bauer (CDU) und weitere Stadtverordnete sowie Bürgermeister Boris (SPD) anwesend. Eine „sehr üppige Tagesordnung" kündigte Halkenhäuser an, mit insgesamt 15 Punkten. Am Ende folgte nach nicht ganz eineinhalb Stunden der nicht öffentliche Teil der Sitzung mit Grundstücksangelegenheiten und der Niederschlagung von uneinbringlichen Forderungen. Zum zweiten Budgetbericht bis 31. August 2026 gab Stadtkämmerer und Dezernatsleiter Finanzen John Kraft einen Überblick und ging auf zahlreiche Fragen ein. Letztlich war der Budgetbericht zur Kenntnis zu nehmen. Ziel sei, mehr Steuerungsmöglichkeiten aufzuzeigen, betonte Kraft, der für den Ergebnishaushalt mit einem massiven Defizit rechnet, da die Gewerbesteuer weit unter Plan bleibe wie auch diverse andere Posten.



Für den Ergebnishaushalt rechnet der Kämmerer in Bürstadt mit einem massiven Defizit – auch die Gewerbesteuer bleibt unter Plan. Foto: Hannelore Nowacki

Allerdings bekamen die Budgetverantwortlichen für ihr Wirtschaften ein explizites Lob. Mit Blick auf die Haushaltssperre seien keine konkreten Projekte gesperrt, auf seine Bitte hin aber auch vorerst keine neuen Projekte begonnen worden. Der Haushalt 2026 war zwar genehmigt, doch war zur beschlossenen Haushaltssatzung ein Anpassungsbeschluss erforderlich, der in der Stadtverordnetenversammlung am 9. September erfolgte und somit die vorläufige Haushaltsführung beendete. Das strukturelle Problem werde ebenso im Haushalt 2027 wirken. Zum Budget für die Beiräte und Ortsbeiräte stand eine vorgeschlagene Erhöhung zur Debatte von bisher 15.000 Euro auf 17.250 Euro.

Dabei geht es um die Ortsbeiräte in Bobstadt und Riedrode, die Integrationskommission (ehemaliger Ausländerbeirat), den Jugendrat und Seniorenbeirat sowie den neuen Inklusionsbeirat.

Die Stadtverordnetenversammlung hat dem Ortsbeirat durch eigenen Beschluss 4.000 Euro genehmigt, mit Inflationsausgleich wurde dem Ortsbeirat Riedrode die Erhöhung auf 1.250 Euro genehmigt. Am Beispiel des Bobstädter Ortsbeirates erklärte Halkenhäuser, der auch Ortsvorsteher ist, dass Geld in die Kerwe investiert werde einschließlich Security.

Der Seniorenbeirat wiederum braucht Geld für Ausflüge. Timo Spreng vom Parlamentarischen Büro der Stadt Bürstadt, der das Budget verwaltet, erklärte, dass die Zuwendungen pro verwalteter Person anfallen. So gebe es 2.900 Jugendliche im Alter von 12 bis 20, die vom Jugendbeirat vertreten werden und 4.200 über Sechzigjährige, vertreten durch den Seniorenbeirat. Bauer schlug vor, für die Ortsbeiräte den Betrag auf 1,40 Euro pro Person (Einwohner) und für die weiteren Beiräte auf 1 Euro festzulegen. Ein Beschluss wurde nicht gefasst, der AK Finanzen wird sich mit dem Budget befassen. Wegen der angespannten Haushaltslage könnte eine Kürzung im Raum stehen. Levi Weißenborn (FW) gab zu bedenken, dass es sich um freiwillige Leistungen handelt, die dort ankämen, wo das Geld gebraucht werde. Dem Vorschlag des CDU-Fraktionsvorsitzenden Levin Held, das Thema ohne HuFA-Beschluss über den AK Finanzen in die Haushaltsdebatte einfließen zu lassen, folgte der Ausschuss.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden die beiden bisherigen Ortsgerichtsschöffen Jens Glanzner und Jürgen Manske dem Amtsgericht Lampertheim einstimmig empfohlen. Schaffung einer Bürstadt-App hatten die Fraktionen von CDU, Grünen und FW gemeinsam beantragt, um die Stadt zeitgemäß zu präsentieren. Ein solcher Antrag würde die Verwaltung ausbremsen, teilte Timo Spreng mit, der vom Relaunch der Homepage berichtete und darlegte, dass es ein Gesamtpaket mit App und Synergieeffekt gebe. Ein Konzept soll in der nächsten Sitzung vorliegen, wurde einstimmig beschlossen.

Gemeinwesenarbeit gewünscht – aber Haushaltsdilemma

Die Gemeinwesenarbeit (GWA) hat sich in Bürstadt einen guten Ruf erarbeitet, dennoch geht es in den politischen Gremien um die Frage, ob die Stadt sich dieses Förderprogramm bei angespannter Haushaltslage weiter leisten könne. Im HuFA wurde die Weiterführung bei einer Enthaltung und einer Nein-Stimme mehrheitlich empfohlen. Auch der Sozialausschuss hatte sich dafür ausgesprochen. Tatsächlich ist der nächste Förderantrag für die Förderphase 2027 bis 2031 bereits eingereicht, wie Bürgermeister Wenz erklärte. Jedoch sei es keine 100-Prozent-Förderung. Sollten sich die Stadtverordneten gegen die Fortsetzung entscheiden, werde die Gemeinwesenarbeit zum 31.12.2026 eingestellt.

Anders als German Dzsida (SPD) sieht Bürgermeister Wenz in der Gemeinwesenarbeit ein ergänzendes Angebot mit Überschneidungen, aber nicht identischen Angeboten wie bei PauLA, Diakonie oder AWO. „Es ist gut angelegtes Geld", meinte Wenz, im sozialen Bereich könne vieles nicht monetär gemessen werden. Die Frage sei, was wäre, wenn man es weggelassen hätte. Halkenhäuser hielt dagegen: „Wir sollten uns fragen, ob wir uns das leisten können". Burkhard Vetter (FDP) sagte zur Verteidigung, dass wichtige Arbeit geleistet werde.

Grundsteuer C für mehr Wohnraum?

Kann man in Bürstadt mit der Erhebung einer Grundsteuer C mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen und die Stadtentwicklung fördern? Die SPD-Fraktion hatte mit ihrem Prüfantrag an die Verwaltung reichlich Stoff für die Debatte gegeben. SPD-Fraktionsvorsitzender Dzsida erkennt in Bürstadt und Ortsteilen genügend unbebaute Grundstücke in guter Lage, eine sinnvolle Alterative zur Ausweisung neuer Baugebiete. CDU-Fraktionsvorsitzender Held glaubt dagegen, dass es nur wenige Grundstücke gebe, man handele sich viel Bürokratie mit viel Aufwand und wenig Ertrag ein. Burkhard Vetter (FDP) sieht es ähnlich und zweifelt zudem die Lenkungswirkung an. Vielmehr sehe eine Grundsteuer C aus wie Geldbeschaffung für die Stadt. Daher lehne die FDP den Prüfantrag ab. Laut Stadtverordnetenvorsteher Bauer sollte sich der AK Finanzen damit befassen.

Auch wies er darauf hin, dass es im Kreis Bergstraße keine Stadt mit Grundsteuer C gebe. Würde es sich lohnen, hätten es viele Kommunen gemacht, meinte Bürgermeister Wenz, der zudem ein Problem bei ganzen Flurstücken sieht, die ausgemessen werden müssten, ein fraglicher Verwaltungsakt. Für eine Kleinstadt „sehr komplex" findet Finanzdezernent Kraft das Vorgehen, denn jedes Grundstück müsste individuell auch nach dem Einheitswert betrachtet werden. Drei Verwaltungsabteilungen wären beteiligt: Die Finanzabteilung, das Liegenschaftsamt und die Stadtplanung. Auch gebe es Grundstücke im Eigentum der Stadt, die dann die Grundsteuer C an sich selbst zahlen würde. Entsprechend skeptisch sieht Weißenborn (FW) das Kosten-Nutzen-Verhältnis. Nach einem FW-Änderungsantrag wurde ein guter Kompromiss gefunden, wie Halkenhäuser (FW) betonte. Demnach wird die Verwaltung beauftragt zunächst die Anzahl der potenziell betroffenen Grundstücke ermitteln. Dem stimmten 7 Ausschussmitglieder zu, zwei lehnten ab.

Hannelore Nowacki





HOFFEST: Für Erwachsene und Kindern war beim Bauernladen Steinmetz in Lampertheim viel geboten

Erlebnistour vom Spielplatz zum Kunsthandwerk

LAMPERTHEIM – Vom Feld her kommend, wenn man in der Straße In den Gärten geparkt hatte, zeigte sich das Hoffest beim Bauernladen Steinmetz in der Römerstraße 52 am Samstag und Sonntag im Zeichen des sonnengelben und orange leuchtenden Herbstes. Besucher aus nah und fern waren gekommen.

Wer hinauf ging zur Scheune Richtung Bauernladen, tauchte ein in den Kunsthandwerkermarkt mit 30 Ausstellern an beiden Tagen. Warmes für die kalte Jahreszeit, Schönes und Leckeres führte zum Kaufimpuls, vorweihnachtliche Freude kam hier auf. Ein paar Schritte weiter im Hof vor dem Bauernladen waren die kulinarischen Genüsse gefragt, verheißungsvoll die Speisekarte: Omas Erbseneintopf, vom Grill das Steak und die Grillwurst, knuspriges Schnitzel und gebackenes Seelachsfilet mit Kartoffelsalat und hausgemachter Remouladensauce, allerlei aus dem Topf und der heißen Theke mit vier Sorten Beilagen, verführerisch die Kuchen und Torten aus eigener Herstellung.

Kurzum: ein Schlemmerparadies mit vielen Sitzplätzen im großen beheizten Zelt, im Hofladen und gemütlich draußen ohne Heizung. Bei mildem Herbstwetter mit Wolken und auch Sonnenschein tummelten sich die Kinder auf dem Spielplatz.



Im kulinarischen Genusszentrum des Hoffestes beim Bauernladen Steinmetz waren Sitzplätze im beheizten Zelt, im Bauernladen, in der Fachwerkspargelscheune und draußen unter freiem Himmel gefragt. Foto: Hannelore Nowacki

Unter einem hellen Tunnelzelt sitzend ließ sich die Szenerie in aller Ruhe bei einem Becher Kaffee genießen. Weihnachten kommt meistens plötzlich und dann fehlt es manchmal an einer schönen Geschenkidee oder die weihnachtliche Deko zuhause verlangt nach kreativer Auffrischung – der Kunsthandwerkermarkt beeindruckte mit seiner Vielfalt. Jedes Jahr ist auch die Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe mit einem Stand beim Hoffest vertreten.

Ein schweres Thema, wie Anett Würtenberger zugesteht, aber es gehe um Spenden. Als Wunschfee in der onkologischen Kinderstation in Mannheim kümmert sie sich seit vier Jahren um viele Arten von Wünschen.

Den vollständigen Bericht lesen Sie unter www.tip-suedhessen.de

Hannelore Nowacki

KURZ NOTIERT

Mittagessen im Canisiushaus

HOFHEIM – Das ehrenamtlich arbeitende Küchenteam des Canisushauses bietet am Sonntag, 15. November, nach dem 11 Uhr-Gottesdienst gegen 12 Uhr in St.Michael, Hofheim, wieder Mittagessen an, dessen Erlös dem Canisiushaus zugute kommt. Es gibt Putengeschnetzeltes mit Spätzle für 11 € oder Pilzpfanne mit Spätzle für 7 €. Jedermann darf sich eingeladen fühlen. zg

SCHUTZPATRON: Hubertusmesse mit Jagdhornbläsern am 8. November in der Herz-Jesu-Kirche in Hüttenfeld

Feierlicher Jägergottesdienst

HÜTTENFELD – In diesem Jahr findet wieder eine Hubertusmesse in der katholischen Kirche in Hüttenfeld statt. Am Sonntag, 8. November, um 17 Uhr, wird der Gottesdienst von den Schriesheimer Jagdhornbläsern musikalisch gestaltet. Die Messfeier zelebriert Pfarrer Bernd Eichler. Der Eintritt ist frei. Spenden sind willkommen. Im Anschluss an den Gottesdienst findet im Innenhof am Pater-Delp-Zentrum ein Umtrunk mit einem kleinen Imbiss statt. zg

FÖRDERVEREIN TINTENFASS: „JubiläumsCafé" am 13. November in der Schule in den Weschnitzauen

25 Jahre Schulkindbetreuung Biblis

BIBLIS – Seit dem 8. August 2001 gibt es die Schulkindbetreuung an der Grundschule in Biblis. Zum 25-jährigen Bestehen lädt der Förderverein „Tintenfass" am Freitag, 13. November, von 15 bis 17 Uhr, in der Mensa der Schule in den Weschnitzauen, Freiherr-Vom-Stein-Straße 3, Biblis, herzlich zu einem „JubiläumsCafé" ein.

Neben Kaffee & Kuchen, Snacks und Getränken, gibt es eine Zeitreise durch 25 Jahre zu erleben und ein Wiedersehen mit alten und neuen Gesichtern. zg

Gedenkfeier zum Volkstrauertag in Biblis

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Gemeinde Biblis lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Teilnahme an der Gedenkstunde anlässlich des Volkstrauertages ein. Die gemeinsame Feierstunde findet am **Sonntag, dem 15. November 2026, um 14.00 Uhr** auf dem Alten Friedhof in Biblis an der Ehrenmalanlage statt.

Gemeinsam wollen wir der Opfer von Krieg, Gewalt und Tyrannei gedenken und ein Zeichen für den Frieden setzen. Im Rahmen der Zeremonie erfolgt eine feierliche Kranzniederlegung durch Bürgermeister Großmann und den Gemeindevertretervorsitzenden Kronauer.

Ihr Gedenken ist uns Mahnung und Verpflichtung. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Für den Gemeindevorstand
Konstantin Großmann
Bürgermeister

BIBLIS

Für die Gemeindevertretung
Ruven Kronauer
Vorsitzender



Meerrettichessen beim VfB Lampertheim 1948 e.V.
Am Samstag, 21.11.2026, von 11:30 bis 15:00 Uhr im Vereinsheim, Weidweg 4a.
Tafelspitz mit Meerrettichsoße oder
Schnitzel mit Kartoffeln u. Gemüse (auch zum Mitnehmen).
Wir bitten um **Vorbestellung bis 18.11.2026** unter 0176–328 59 761

Gedenken an die Reichspogromnacht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gemeinsam möchten wir innehalten und der Opfer der Reichspogromnacht gedenken. Hierzu laden wir Sie am Montag, dem 9. November 2026, um 18:00 Uhr, an den Gedenkstein hinter dem Rathaus recht herzlich ein. Lassen Sie uns gemeinsam ein Zeichen der Erinnerung und des Zusammenhalts in unserer Gemeinde setzen. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Für den Gemeindevorstand
Konstantin Großmann
Bürgermeister

BIBLIS

Für die Gemeindevertretung
Ruven Kronauer
Vorsitzender

NOTDIENSTE

Ärztliche Notdienste

An den **Werktagen** erreichen Sie den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst** außerhalb der Sprechstundenzeiten unter der Telefonnummer **116 117.** Von Montagabend bis Freitagnachmittag gibt es eine kollegiale Vertretung der **Kinderärzte.** Den diensthabenden Kollegen erreichen Sie unter der Telefonnummer Ihres Kinderarztes.

Kreiskrankenhaus Heppenheim, Viernheimer Str. 2, **Tel. 06252 / 7010**

Bei akut lebensbedrohlichen Zuständen wenden Sie sich sofort an die Rettungsleitstelle in Heppenheim, Tel. 06252/19222 oder Notruf 112.

Apotheken-Notdienst

7. November 2026	**Nibelungen-Apotheke,** 68623 LA-Hofheim, Bahnhofstr. 58, Tel. 06241-985098
8. November 2026	**Blumen-Apotheke,** 68309 Mannheim, Mannheimer Str. 54, Tel. 0621-733879
9. November 2026	**Marien-Apotheke,** Bürstadt, Nibelungenstr. 72, Tel. 06206-6196
10. November 2026	**Neuhauser Apotheke,** 67459 Worms, Gausstr. 99, Tel. 06241-54111
11. November 2026	**Neue Apotheke,** Biblis, Darmstädter Str. 50, Tel: 06245-99903
12. November 2026	**Ried-Apotheke,** 64683 Einhausen, Mathildenstr. 8, Tel. 06251-57463
13. November 2026	**West Apotheke,** 64625 Bensheim, Schwanheimer Str.37, Tel. 06251-64644
14. November 2026	**Doc Apotheke,** 67549 Worms, Bebelstr. 6, Tel. 06241-954810

Informationen zum Apothekennotdienst in Hessen erhalten Sie von der zuständigen Behörde, der **Landesapothekerkammer Hessen: www.apothekerkammer.de**
PLZ und entsprechendes Datum bitte bei der Suche neu eingeben.
Zusätzlich kann über die **kostenlose, Bundesweite Hotline: 0800-00 22833** die nächst gelegene, notdiensthabende Apotheke telefonisch erfragt werden.

Zahnärzte

Zahnärztliche Notfallvertretung Hessen erfolgt tag- und zeitgenau über die kostenpflichtige Service-Nr. 0 18 05 / 60 70 11.
(14 Cent/Min. a. d. dt. Festnetz und max. 42 Cent/Min. über Mobilfunk)

(Alle Angaben ohne Gewähr)

IMPRESSUM

Verlag Nibelungen Kurier GmbH
Siegfriedstraße 22, 67547 Worms
zugleich auch ladungsfähige Anschrift für die im Impressum genannten Verantwortlichen. Verantwortlich für den Anzeigen- und Redaktionsteil: Frank Meinel
Betriebsstätte TIP-Südhessen
Kaiserstraße 45, 68623 Lampertheim
Tel.: 06206 - 94 50-0 · Fax: 06206 - 94 50-10
www.tip-suedhessen.de · info@tip-suedhessen.de
Verteilung: Nibelungenland Vertriebs-GmbH Siegfriedstraße 22, 67547 Worms, Tel.: 06206 - 94 50 25
Redaktion: redaktion@tip-suedhessen.de
Vereinskalender: vereine@tip-suedhessen.de
Anzeigenberatung für gewerbliche Kunden:
Hildegard Schwara
Tel.: 06206 - 94 50 26, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: schwara@tip-suedhessen.de
Heiko Steigner
Tel.: 06206 - 94 50 18, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: steigner@tip-suedhessen.de
Petra Beck / Stephanie Zimmermann
Tel.: 06206 - 94 50 19, Fax: 06206 - 94 50 10
E-Mail: beck@tip-suedhessen.de
zimmermann@tip-suedhessen.de
Geschäftszeiten: Mo. 8.30 bis 15 Uhr, Do. 8.30 bis 17 Uhr, Di., Mi., Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr
Redaktionsschluss: Donnerstag, 15 Uhr
Anzeigenschluss: Donnerstag, 17 Uhr
Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Rüsselsheim
Auflage: 26.000 Expl.
Erscheinungsweise: samstags
Verteilung: kostenlos in Biblis (mit Nordheim, Wattenheim), Bürstadt (mit Bobstadt, Riedrode), Groß-Rohrheim, Lampertheim (mit Hofheim, Rosengarten, Neuschloß, Hüttenfeld). Kein Recht auf ungekürzte Manuskriptveröffentlichungen. Bei Nichterscheinen infolge Streiks oder höherer Gewalt kein Recht auf Zustellung.
Zurzeit ist die Kombipreisliste Nr. 28, vom 01.01.2026 gültig
Falls Sie den TiP nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Aufkleber mit dem Hinweis ‚Keine kostenlosen Zeitungen' an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

GESELLSCHAFT: Abend der Kunst am 12. November ab 18 Uhr im Gemeinderaum und Meutekeller in Neuschloß / Eintritt frei

Kunst erleben, Gemeinschaft gestalten!

NEUSCHLOSS – Am 12. November wird Neuschloß von 18 bis 22 Uhr zum Treffpunkt für Kunst, Musik und Kultur! 11 Künstler präsentieren ihre Werke im Gemeinderaum und im Meutekeller. Dazu gibt's Livemusik im Café Newcastle, Mundart-Theater mit den Nativspeaker und Peter Gutschalk mit seinem Solo-Programm „Kunst".

Ein lebendiger Abend voller Kreativität, Begegnungen und Überraschungen – zum Entdecken, Genießen und Diskutieren! Doch es geht um mehr als Kunst: Es geht darum, selbst aktiv zu werden!

Denn eine lebendige Gemeinschaft entsteht nicht von allein. Sie wächst, wenn Menschen sich engagieren, Ideen einbringen und gemeinsam anpacken. Der Eintritt ist frei. zg

SANKT MARTINSFEST: Der Kultur- und Förderverein Rosengarten e.V. lädt heute Abend um 17 Uhr ein

Ein Abend voller Lichter, Musik und Gemeinschaft

ROSENGARTEN – Am heutigen Samstag, 7. November, lädt der Kultur- und Förderverein Rosengarten e.V. die Kinder, Familien und Freunde des Rosengarten herzlich zum traditionellen Sankt-Martinsfest ein, das um 17 Uhr im Kirchsaal des alten Schulhauses (Rheingoldstraße 7) beginnt. Zum Auftakt liest Pfarrerin Sophia Schäfer den Kindern die Geschichte des heiligen Martin vor. Mit Bildern wird die bekannte Erzählung lebendig und stimmt auf den besonderen Abend ein. Anschließend heißt es: Laternen an und gemeinsam losziehen! Angeführt von St. Martin auf seinem Pferd machen sich die Kinder und Familien mit ihren bunten Laternen auf den Weg durch den Ort. In diesem Jahr wird St. Martin dargestellt von dem 5-jährigen Julian Christopher Kühn mit seinem Pony Paula von der Reitanlage Kühn, Bürstadt. Für die musikalische Begleitung sorgt der Evangelische Posaunenchor Hofheim. Zum Abschluss des Laternenumzuges treffen sich alle am großen Lagerfeuer. Dort können sich die Gäste in gemütlicher Atmosphäre aufwärmen und den Abend bei heißem Punsch und Glühwein ausklingen lassen. zg

ÖKUMENE-AUSSCHUSS: „AdventsSchnickSchnack" am 13. November ab 14 Uhr auf dem Groß-Rohrheimer Bauernmarkt

Zum Tauschen oder Verschenken

GROSS-ROHRHEIM – Alle Jahre wieder wird die Deko aus den Kisten, Kästen und Schachteln ausgepackt um das Haus oder die Wohnung für die Advents- und Weihnachtszeit zu schmücken. Alle Jahre wieder sind da Deko-Teile, zum Wegwerfen zu schade, also wieder zurück in die Kiste.

Diese Teile können Sie am Freitag, 13. November, ab 14 Uhr auf den Bauernmarkt mitbringen. Der Ökumene-Ausschuss der beiden Groß-Rohrheimer Kirchengemeinden erwartet Sie und ihre Advents- und Weihnachtsdeko auch in diesem Jahr wieder. Sie können diese am Tisch tauschen oder einfach verschenken.

Wichtig! Da die Resonanz so groß war, müssen wir die Abgabe auf fünf Teile beschränken. zg

WEIHNACHTSPÄCKCHEN-AKTION 2026: SamariterDienst bittet um Unterstützung für Menschen in der Ukraine Abgabezeitraum 13. November bis 4. Dezember

Jede Hilfe zählt – die Hoffnung lebt!

KREIS BERGSTRASSE – „Solange wir das Licht eines neuen Tages sehen können, haben wir Hoffnung, dass unser Land wieder aufgebaut wird, wir die Felder bestellen und in Frieden leben werden." So antworten Menschen in der Ukraine, wenn man sie fragt, was sie sich wünschen. Eine kleine Unterstützung, um bis dahin durchzuhalten, sind die jährlichen Weihnachtspäckchen des Samariter-Dienstes. Auch in diesem Jahr werden wieder Päckchen in die Ukraine gebracht. Helfen Sie mit – jede Spende zählt! Für die Päckchen sind geeignet: Grundnahrungsmittel, die mindestens drei Monate haltbar sind, wie Nudeln, Reis, Mehl, Zucker und Margarine, außerdem Konservendosen, deren Inhalt ohne Kochen gegessen werden kann, etwa Ravioli, Fleisch, Wurst (keine Blutwurst) und Suppen. Für Kinder eignen sich Schokolade, Nuss-Nougat-Creme sowie Trinkschokolade oder Kakao. Auch Malbücher und Stifte machen Freude. Benötigt werden außerdem Seife, Zahnbürsten und Zahnpasta. Ein Päckchen Kaffee kann mitunter als Tauschmittel für Arztbehandlungen eingesetzt werden. Kleidung und Schuhe können nach Absprache das ganze Jahr über separat bei Jutta Glanzner abgegeben werden. Zusätzlich werden dringend Bettdecken, Kissen, Bettbezüge und Handtücher benötigt. Der Abgabezeitraum erstreckt sich vom 13. November bis zum 4. Dezember. Weitere Informationen erhalten Sie bei Sammelstellenleiterin Jutta Glanzner (Tel.: 0163/1426909) und Rudi Schepik, Hilfswerk Samariter-Dienst (Tel.: 0175/4136656). zg



Jede Spende hilft. Jedes Weihnachtspäckchen schenkt Hoffnung. Zeigen wir den Menschen in der Ukraine: Sie sind nicht vergessen. **Foto: oh**

INFO

Bankverbindung
Rudi Schepik – SamariterDienst, Kreissparkasse Mayen, IBAN: DE15 5765 0010 0098 0091 78

Sammelstellen in der Region
Ried Information, Plegge Medien Verlag GmbH Friedrich-Wöhler-Straße 2–4, Gernsheim, Tel. 06258 93360
Familienzentrum Caritasnetzwerk, Riedstraße 26, 64579 Gernsheim, Tel. 01520 9291768
Jutta Glanzner, Heinrich-von-Brentano-Weg 6, Einhausen, Tel. 0163 1426909
Haus der Geschenke Rau, Marktplatz 4, Einhausen, Tel. 06251 9433109
Karin Kohl, Riedstraße 4, Bürstadt, Tel. 06206 79912 / 0177 6558120
Bäcker Jakob e.K., Inh. Dominik Jakob, Hirschstr. 35, Lorsch, Tel. 06251 54657

BÜRGERVERSAMMLUNG: Einladung am 12. November um 19 Uhr in die Rathausscheune in Groß-Rohrheim

Infos zu aktuellen Entwicklungen

GROSS-ROHRHEIM – Am Donnerstag, 12. November, findet um 19 Uhr in der Rathausscheune die diesjährige Bürgersammlung statt. Im Namen der Gemeindevertretung Groß-Rohrheim sind interessierte Bürger herzlich eingeladen.

Für die Tagesordnung sind u.a. folgende Punkte die Vorstellung Sachstand Städtebauförderprogramm, Vorstellung Sachstand kommunale Wärmeplanung, Vorstellung Starkregenkarte, Informationen zur Vergabe von bezahlbaren Wohnungen im Neubaugebiet „Am Bibliser Weg III", Informationen zu aktuellen städtebaulichen Entwicklungen sowie Verschiedenes, Fragen und Anliegen geplant.

Selbstverständlich besteht für Bürger auch die Gelegenheit, direkt an der Bürgerversammlung Fragen und Anregungen vorzubringen. Sollten Bürger bei dem einen oder anderen Thema Fragen haben, zu deren Beantwortung vielleicht zunächst eine Akteneinsicht notwendig ist, wird darum gebeten, diese Fragen entweder schriftlich an die Gemeindeverwaltung, Rheinstraße 14, Groß-Rohrheim, oder per E-Mail an info@gross-rohrheim.de einzureichen. zg

AKTUELLES AUS DER REGION
WAS? WANN? WO? www.tip-suedhessen.de

GRUPPENTREFFEN: Nächstes Treffe der „LiLy's aus'm Ried" am 13. November im Bürgerzentrum Biblis

„Dieses Mal geht es um unsere Füße"

BIBLIS – Am Freitag, 13. November, um 19 Uhr, im Bürgerzentrum Biblis, Darmstädter Straße 4, ist es dann auch schon wieder soweit, die Selbsthilfegruppe für Lipödem & Lymphödem „LiLy's aus'm Ried e.V." trifft sich zum November-Gruppentreffen. Dieses Mal geht es um unsere Füße – welche Pflege sollte man bei Lipödem und Lymphödem beachten? Zu Gast haben wir an diesem Abend die Podologin Carina Denschlag aus Bürstadt. Nichtmitglieder zahlen einen Kostenbeitrag von 5 Euro. Eingeladen ist jeder, der Interesse an diesem Thema hat. Der Zugang zu den Räumlichkeiten ist barrierefrei.

Um Anmeldung wird per Email: anmeldung@shg-lilys-ausm-ried.de oder 0175/1981540. Weitere Infos finden Sie auf unserer Hompage www.shg-lilys-ausm-ried.de zg

63 JAHRE JUWELIER BISCH
ALTGOLDANKAUF ZU HÖCHSTPREISEN
Altgold – Zahngold – Münzen
Schmuck – Uhren – Silber
Machen Sie den Preisvergleich
Juwelier Bisch GmbH • Kaiserstraße 5 • 68623 Lampertheim • Tel: 06206-4231

AUS DEM ARCHIV: Filmnachmittag am 16. November um 15.15 Uhr im Briebelsaal St. Elisabeth in Bürstadt Eintritt frei

„Bürstadt im Advent 2025“

BÜRSTADT – Die Bürstädter Filmemacher Alois und Angelika Klüber zeigen am Montag, 16. November, um 15.15 Uhr, im Briebelsaal St. Elisabeth, Rathausstraße 4, in Bürstadt, wieder Filme aus ihrem Archiv. Dazu sind auch wieder alle interessierten Gäste eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Gezeigt wird der Film „Bürstadt im Advent 2025“. Die Klübers waren während der Adventszeit 2025 mit der Kamera in ganz Bürstadt unterwegs und fingen alles ein, was mit der Adventszeit und Weihnachten zu tun hatte. Ein paar Beispiele: Im Jugendhaus Bürstadt waren Sie an verschiedenen Terminen beim Adventskranz fertigen, Weihnachtsgebäck backen und Weihnachtsbaum schmücken dabei.



Weihnachtliche Impressionen vermittelt der Film „Bürstadt im Advent 2025“ am 16. November in Bürstadt. Foto: oh

Am Bürstädter Bahnhof und im KamÜ fanden Weihnachtsausstellungen statt. Im Bürgerhaus war eine Adventsausstellung mit vielen weihnachtlichen Kunstwerken zu sehen. In der St. Michaels Kirche fanden zwei Weihnachtskonzerte statt: „Orgel trifft auf Tuba“ und die Katholische Kirchenmusik war mit all seinen Musikern am Konzert vertreten. Im Gemeindesaal fand eine Ausstellung mit Marienbildern und Figuren statt. Auf dem Bürstädter Marktplatz und vor dem Seniorenheim St. Elisabeth wurden Weihnachtslieder gesungen und für das leibliche Wohl sorgten Bratwurst und Glühweinstände.

In Bobstadt überrascht der Nikolaus die Kinder mit einem Geschenk. Zum Schluss ziehen noch die Heiligen drei Könige in Bürstadt von Haus zu Haus um den Segen zu spenden. zg

„OUR ART“: Bunte Eröffnung der Ausstellung in Hummels-Scheier-Galerie am 15. November Vernissage um 11 Uhr

Farbe in den winterlichen Sonntagen

LAMPERTHEIM – Am Sonntag, 15. November, findet in Hummels-Scheier-Galerie (Wilhelmstraße 75) um 11 Uhr die Vernissage zur Ausstellung „Our ART“ statt. Hierzu laden die beiden Künstlerinnen Brigitte RITA Articus und Lara-Simone Articus alle Interessierten herzlich ein. Mit Hummels-Scheier-Galerie hat Familie Hummel einen besonderen Ort in Lampertheim geschaffen, der in gemütlicher Atmosphäre wechselnden Ausstellungen Raum bietet. In der Zeit vom Sonntag, 15. November, bis Sonntag, 10. Januar, zeigen dort erstmals die Künstlerinnen Articus jeweils von 13 bis 17 Uhr ihre Bildende Kunst. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

Mit „Our ART“ werden Werke in unterschiedlichen Techniken & Formaten präsentiert, die den persönlichen Blick zum Ausdruck bringen. Brigitte RITA begann in den 1980er Jahren mit ersten künstlerischen Aktivitäten, inspiriert durch einen Freundeskreis aus Kunst-Studierenden. In der Ausstellung „Our ART“ werden mit Kunst eigene Welten gestaltet. An jedem Sonntag wird es zudem eine kreative Überraschung geben (Geschichten & Gedichte, gemeinsames Singen, Collagen fertigen ...).

Warmherziger Ort der Begegnung

Am letzten Ausstellungstag (So., 10. Januar 2027) findet die Finissage, ebenfalls mit Programm, statt. Wer in der kalten Jahreszeit einen warmherzigen Ort der Begegnung mit Kunst sucht, ist sonntags in Hummels-Scheier-Galerie herzlich willkommen. zg

POLIZEIMELDUNG

Vier Fahrzeuge in Bürstadt zerkratzt

BÜRSTADT – Am Samstagabend (31.10.), gegen 23.20 Uhr, zerkratzte ein Unbekannter den Lack von vier in der Alfred-Delp-Straße abgestellten Autos. Die Schäden belaufen sich nach erster Schätzung insgesamt auf rund 5.000 Euro. Der Flüchtige war 30 bis 35 Jahre alt, etwa 1,80 Meter groß und hatte ein südländisches Erscheinungsbild. Der Mann trug einen dunklen Kapuzenpullover, lange Hose und eine dunkle Basecap. Wer in diesem Zusammenhang verdächtige Beobachtungen gemacht hat oder sachdienliche Hinweise geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei in Lampertheim unter der Rufnummer 06206/9440-0 zu melden. ots

KKM-JUGEND: Schüler-Lehrer-Konzert im Gemeindezentrum St. Michael / Eintritt frei

Die jüngsten Musiker präsentieren ihr Können

BÜRSTADT – Am Sonntag, 15. November, um 16 Uhr, findet im Gemeindezentrum St. Michael das Schüler-Lehrer-Konzert der KKM-Jugend statt. Hier präsentieren die jüngsten Musiker ihr Können mit und ohne Begleitung des Lehrers oder der Lehrerin. Es werden Klein- und Ensembles-Gruppen sowie Solokünstler ausgewählte Stücke präsentieren.

Die Kinder und Jugendlichen lernen teilweise erst seit kurzer Zeit ein neues Instrument und können hier schon den vielleicht ersten Auftritt außerhalb der familiären vier Wände geben. Abgerundet wird die Veranstaltung mit den Klängen des KKM-Jugendorchesters unter der Leitung von Erik Althapp. Der Eintritt ist frei. zg



Wenn Sie Ihre Kunden **schnell und effizient** erreichen wollen ...

www.tip-suedhessen.de

TiP





KURZ NOTIERT

Jahreshauptversammlung der Musikkiste Groß-Rohrheim

GROSS-ROHRHEIM – Zur Jahreshauptversammlung der Musikkiste Groß-Rohrheim am Donnerstag, 3. Dezember, um 19 Uhr, in die Pizzeria Alemannia, Am Sportplatz, 68649 Groß-Rohreheim (Nebenzimmer), sind die Mitglieder herzlich eingeladen. zg

FÜREINANDER: Neuer Kurs qualifiziert für ehrenamtliche Seelsorge / Informationsabend am 26. November um 18.30 Uhr im Seniorenheim Haus Johannes in Heppenheim

Menschen brauchen Menschen

KREIS BERGSTRASSE – Das Evangelische Dekanat Bergstraße bietet von Januar bis April 2027 einen neuen Ausbildungskurs für ehrenamtliche Seelsorge an. An zehn Abenden lernen die Teilnehmenden, Menschen in schwierigen Lebenssituationen einfühlsam zu begleiten.

Menschen besuchen, ihnen zuhören und sie in schwierigen Lebenssituationen begleiten: Das Evangelische Dekanat Bergstraße bietet von Januar bis April 2027 in zehn Mittwochabenden jeweils von 18.30 bis 21 Uhr einen neuen Ausbildungskurs für ehrenamtliche Seelsorge an. Pfarrerin Steffi Beckmann und Pfarrer Klaus-Willi Schmidt leiten den Kurs. Er umfasst zehn Abende und ein begleitendes Praktikum.

Ein unverbindlicher Informationsabend findet am 26. November, Donnerstag, um 18.30 Uhr im Seniorenheim Haus Johannes (Kolpingstraße 2) in Heppenheim statt.

Dort informieren die beiden Kursleitenden über Inhalte, Ablauf und Voraussetzungen der Ausbildung. Der Teilnahme an dem Kurs geht ein Bewerbungsverfahren voraus. Die einmalige Kursgebühr beträgt 50 Euro. Weitere Informationen gibt es bei Pfarrerin Steffi Beckmann unter 06252 / 701368 und per E-Mail an Steffi.Beckmann@ekhn.de sowie bei Pfarrer Klaus-Willi Schmidt unter 0176 / 34597019 und per E-Mail an Klaus-Willi.Schmidt@ekhn.de. zg



Menschen besuchen, ihnen zuhören und sie in schwierigen Lebenssituationen begleiten: Das Evangelische Dekanat Bergstraße bietet einen neuen Ausbildungskurs für ehrenamtliche Seelsorge an. Foto: Tobias Frick / fundus-medien.de

Trauer und Gedenken

Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, das Atmen schwer wurde, legte er seinen Arm um Dich und sprach: „Komm heim".

Danke an alle, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Hildegard Lips

geb. Müller

*02.07.1938 †17.10.2026

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst „Hand aufs Herz", der Trauerrednerin Jenny Lommatzsch, dem Bestattungshaus Kern sowie unseren Freunden und Nachbarn.

In stiller Trauer
Jutta und Richard Fey
Dennis und Michelle Fey
Manfred und Lydia Müller mit Familie
sowie alle Angehörigen





Wir nehmen Abschied von

Francesco Fabri

*26.03.1938 †23.10.2026

In stiller Trauer
Michael Klein
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 12.11.2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Bürstadt statt.

Lang war der Zug derer, die Wolfgangs letzten Weg mit uns gingen.
Viele haben seiner gedacht und uns mit ihrer großen Wertschätzung Trost gespendet.



Was uns bleibt, sind die vielen liebevollen Erinnerungen
an meinen lebensfrohen Ehemann, unseren Vater, Opa und Uropa

Wolfgang Heim

†25. September 2026

Unser Dank gilt allen, die auf vielfältige Weise wie durch die Gestaltung in der Trauerhalle, durch den Musikbeitrag, durch Kartengrüße und Geldzuwendungen ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten.
Dank auch an Frau Lommatzsch, für die einfühlsame Ansprache.

Im Namen der Familie
Geli Heim

Wenn durch
einen Menschen
ein wenig mehr
Liebe und Güte,
ein wenig mehr
Licht und
Wahrheit
in der Welt war,
dann hat
sein Leben einen
Sinn gehabt.

Alfred Delp

Der letzte Wurf ist getan, die Angel liegt nun still.
In den ewigen Gewässern findest du nun deine Ruhe.

Wir trauern um

Siegmund Kubiak

*26.08.1953 †30.10.2026



In Liebe und Dankbarkeit
Alexander und Bianca
Brigitte und Uwe mit Lea
Ulrike

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung ist am Donnerstag, den 12.11.2026, um 14.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Lampertheim.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.
Kondolenzliste liegt auf.

Traurig, dich zu verlieren, erleichtert, dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit dir gelebt zu haben, in Liebe lassen wir dich gehen,
in unseren Herzen bleibst du für immer.

Wir nehmen Abschied von

Wolfgang Walch

*26. Februar 1940 † 18. Oktober 2026



In stillem Gedenken
Deine Renate
Matthias und Sabine mit Tristan und Ariane
Martina und Joachim mit Marius
sowie alle Angehörigen

Wir haben in aller Stille im Kreis der Familie Abschied genommen.

Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.



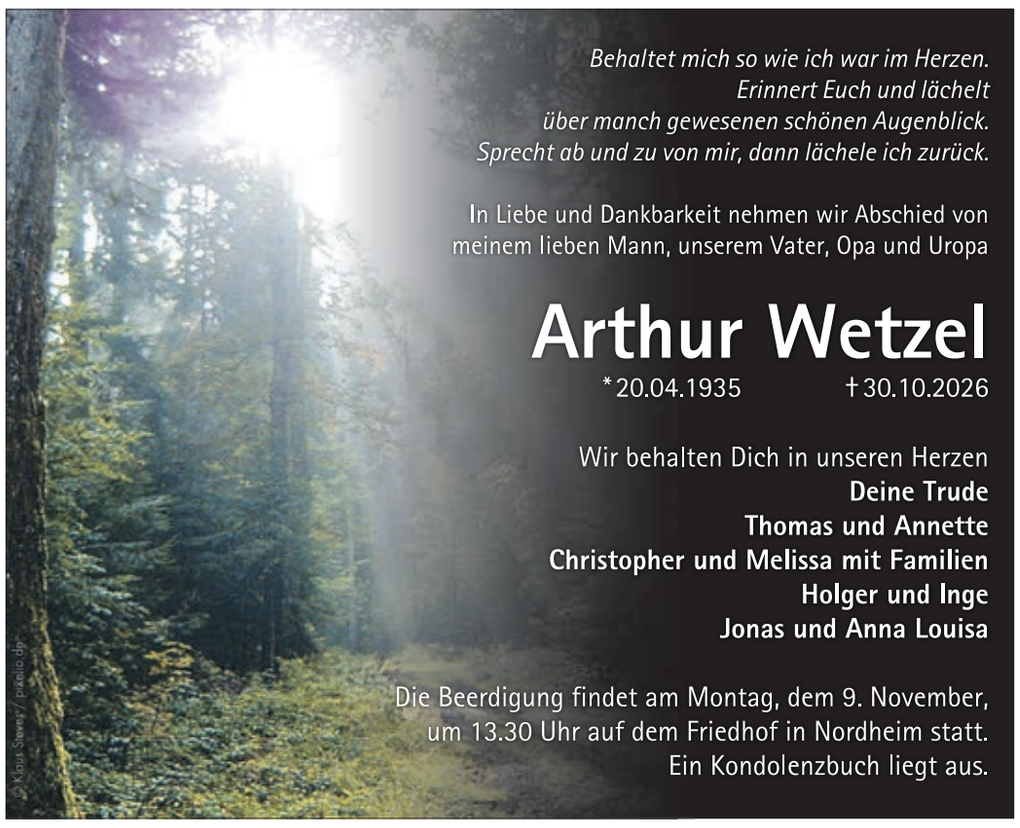
Selma Getz

geb. Schendel

*16.10.1932 †03.11.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Alexander, Katharina, Viktor
Andreas, Lydia und Eduard
mit Familien

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 12.11.2026, um 11:00 Uhr auf dem Waldfriedhof Lampertheim statt.



Behaltet mich so wie ich war im Herzen.
Erinnert Euch und lächelt
über manch gewesenen schönen Augenblick.
Sprecht ab und zu von mir, dann lächele ich zurück.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Opa und Uropa

Arthur Wetzel

*20.04.1935 †30.10.2026

Wir behalten Dich in unseren Herzen
Deine Trude
Thomas und Annette
Christopher und Melissa mit Familien
Holger und Inge
Jonas und Anna Louisa

Die Beerdigung findet am Montag, dem 9. November, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Nordheim statt.
Ein Kondolenzbuch liegt aus.



Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.



Herzlichen Dank

für die aufrichtige Anteilnahme in Wort und Schrift, eine stumme Umarmung, die Beileidsbekundungen und Geldzuwendungen zum Tode unserer lieben verstorbenen

Maria Bauer

geb. Bitsch

*22.03.1934 †06.10.2026

Ein besonderer Dank dem Pflegedienst Bergstraße, dem Palliativnetz Bergstraße, der PaHoRi e.V., der Praxis am Jahnplatz, Herrn Edelmann vom Bestattungshaus Kern und Herrn Pfarrer Kern für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Blumenhaus Bartosch, der liebevollen Pflegerin Magdalena und allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen der Angehörigen
Margarita Wiedemann



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Mutter

Else Wörner geb. Schäfer

*14.05.1936 †29.10.2026

In tiefer Trauer
Deine Kinder mit Familien

Gorrie, Ontario, Kanada

Nachruf

Der Radsportverein Lampertheim e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied

Uta März

Uta trat 1973 als aktive Sportlerin in den Verein und später war sie als passives und unterstützendes Mitglied tätig. Wir trauern um eine treue Vereinskameradin und werden sie in guter und dankbarer Erinnerung behalten.
Unser Mitgefühl gilt ihrer Mutter Luise sowie ihren Kinder mit Familien

Radsportverein Lampertheim e.V.



Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschafft.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen, weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft, und hab' für alles vielen Dank.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied
von meinem Ehemann, Vater und Schwiegervater

Werner Geiß

*20.11.1945 †21.10.2026

In stiller Trauer
Annerose
Christian und Nicole
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis statt.
Für die erwiesene Anteilnahme danken wir von Herzen.



GRABMALE HOCHHAUS GmbH & CO KG
Grabmale, so individuell wie der Mensch
Augrabenstr. 9 68649 Groß-Rohrheim
06245 208 99 96
www.grabmale-hochhaus.de
Termine nach Vereinbarung

Er war Vater, Schwiegervater, Opa und Freund, was braucht es da der Worte mehr …

Alfred Horst Schmitt

*02.02.1948 †21.10.2026

In Liebe
Sonja und Thomas
Noelle und Nick
Bastian
Renate

Er wurde im engsten Kreis beigesetzt.

Gekämpft, gehofft und verloren.

Sabine Bauer

*13.4.1968 †16.10.2026



Wir müssen Abschied nehmen und werden dich immer vermissen.

In Liebe
Thomas mit Luca
Sidney
Florian und Lisa mit Erik

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 11. November 2026, um 14 Uhr auf dem Hofheimer Friedhof statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Nachruf

Fußball Sportgemeinde Riedrode 1949 e.V.

Wir bringen unseren Mitgliedern die traurige Nachricht zur Kenntnis, dass unser Ehrenmitglied und langjähriger 2. Vorsitzender

Werner Geiß

verstorben ist.

Werner Geiß war nach seiner aktiven Zeit in unserer Jugend, bei den Senioren sowie in der AH aktiv.
Nach seiner aktiven Zeit war er in verschiedenen Vorstandspositionen, unter anderem lange als 2. Vorsitzender aktiv.
Bei der Bewirtschaftung des Sportheimes war er für Teile des Einkaufs verantwortlich.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

FSG Riedrode

Dr. Udo Prinz

†4. Oktober 2026



Danke

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Art zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Im Namen aller Angehörigen
Gerda Prinz mit Familie

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von

Sabine Bauer



Sabine war als Leiterin der Finanzbuchhaltung bei uns beschäftigt. Mit ihr verlieren wir eine hochgeschätzte, treue und zuverlässige Mitarbeiterin.

Sabine, du wirst uns als Kollegin, als Freundin und vor allem als wunderbarer Mensch sehr fehlen.
Wir hätten gerne noch mehr Zeit mit dir verbracht.

Deine Medicals

CompWare Medical GmbH
Familien Kalka und Meyer-Philippi
Gutenbergstraße 4–6 · 64319 Pfungstadt

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines,
dies eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses Blatt allein,
war Teil von unserem Leben,
drum wird dies Blatt allein,
uns immer wieder fehlen.
Rainer Maria Rilke

Wir nehmen Abschied von

Bruno Möbis

*20.05.1938 †02.11.2026

Was bleibt sind dankbare Erinnerungen, die niemand nehmen kann.

Robert und Christina
Cindy und Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier am Sarg findet am Mittwoch, 11.11.2026, um 14:30 Uhr auf dem Waldfriedhof Lampertheim statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.



Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Heimgang meines lieben Mannes, Vaters und Opas

Volkmar Reinhard Lutzi

***17.11.1953 †22.10.2026**

danken wir allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten und durch Wort, Schrift, Kranz, Blumen und Geldspenden seiner gedachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Thomas Baumann und Team, dem Pflegedienst „Goldene Hände", dem Palliativnetz Bergstraße, Eva Schaber, dem Bestattungsinstitut Michael Dörr, der Gemeindereferentin Sigrid Volk, dem Organisten Stefan Spreitzenbarth und der Küsterin Sabine Frank.

In liebevoller Erinnerung

Marianne, Simone, Viktoria, Robert
und alle Angehörigen

Abschied nehmen …

Ihre Anzeige im TiP erreicht nahezu jeden Haushalt in unserem Verbreitungsgebiet

Wir beraten Sie gerne …
TiP Südhessen
Kaiserstraße 45
68623 Lampertheim
Telefon 06206-94500

ANZEIGENSCHLUSS FÜR TRAUERANZEIGEN:
Freitag, 10 Uhr

DANKSAGUNG

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Wir durften erfahren, wie viel Liebe und Zuneigung unserem lieben

Thomas Müller

entgegengebracht wurde.

Danke für alle Zeichen der Freundschaft und Liebe,
durch Worte, gesprochen oder geschrieben, eine Umarmung oder einen Händedruck.

Sinah, Lorina und Wolfgang mit Familien

Somewhere over the rainbow, way up high …

Plötzlich und unerwartet starb
nach einem tragischen Unfall

Volker Berresheim

*29.09.1943 †10.09.2026

Ingeborg Berresheim mit Winni
Familie Okrzejski
Christine Neumann

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 16. November, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Hochheimer Höhe in Worms statt. Ein Kondolenzbuch liegt aus.
Anstelle von Kranz-und Blumenspenden freuen wir uns über Zuwendungen an:
Tierschutzverein Lampertheim e.V., Volksbank Darmstadt Mainz eG,
IBAN: DE02 5519 0000 0080 7700 35, Verwendungszweck Spende Volker Berresheim

---



Wir haben Abschied genommen von

Elsbeth Markhoff

geb. Roth

*12.03.1949 †13.10.2026

In stiller Trauer
Klaus Markhoff
Irina und Jens
Neela und Max
Katharina

Die Trauerfeier fand
auf dem Waldfriedhof Lampertheim
im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



WORLD WIDE WEB

D Dachdecker

Thomas Kusch
Dachdeckermeister
Bismarckstraße 6
68623 Lampertheim
Tel. 06206 - 58 03 304
info@dachdecker-kusch.de
www.dachdecker-kusch.de

F Fenster und Türen

PEGLOW GmbH
...mit Freude bauen und modernisieren
Bis zu 20 % Förderung
für 3-fach verglaste
Fenster, Haustüren
und Sonnenschutz
Fenster · Türen
Rollläden
Wilhelm-Herz-Ring 7
68623 Lampertheim
www.peglow-fenster.de

G Gartenbau

Besuchen Sie unsere neue Homepage unter: www.diehlmann-garten.de
Franz-Josef Diehlmann
Gärten
Oberlacher Straße 32, 68623 Lampertheim
Kontakt: 0 62 06 - 91 08 40 • info@diehlmann-garten.de

H Heizung/Sanitär

Ulli Packlin
Heizung · Sanitär
Boveristraße 13
68623 Lampertheim
Tel. 06206 / 121 92
www.ulli-packlin.de
• Wärmepumpen
• Klimaanlagen
• Gas- und Ölheizungen
• Heizungsoptimierung
• Bad- und Sanitärinstallationen
• Wasserenthärtungsanlagen

I Immobilien

Die Immobilienpartner
Hahl-Hensel-Rohde
HHR
Danziger Straße 36
68623 Lampertheim
Telefon 0 62 06 / 93 74 051
info@hhr-immobilienpartner.de
www.hhr-immobilienpartner.de

Eugen-Schreiber-Str. 27
D-68623 Lampertheim
Fon 06206 - 94 97 77
MH BAU
Projektentwicklung | Bauträger | Immobilien
www.mhbau.de

O Optiker

blickpunkt radtke
Bürstädter Str. 4
68623 Lampertheim
Tel 06206. 910 472
www.blickpunkt-optiker.de

Für unsere Kunden mit Online-Banking
Buchen Sie online
Anzeigen können Sie rund um die Uhr auch online aufgeben.
24/7
www.tip-suedhessen.de

S Schreinerei

Schreinerei ANTES
Handwerk ... hat Tradition, ist beständig und regional.
www.schreinerei-antes.de

V Versicherungen

Allianz Dieter Krämer
Versicherungskaufmann
Wachthausstr. 25 • 68623 Lampertheim • Tel. 06206-910402
Allianz Hauptvertreter – seit über 25 Jahren
Ihr zuverlässiger Partner in Lampertheim
www.allianz-dieterkraemer.de

Z Zahnarzt

Zahnimpuls MVZ
Dr. med. dent. Philipp Maatz
& Kollegen
Telefon 06206/28 30
www.zahnimpuls-lampertheim.de

Ihre Ansprechpartner:
Hildegard Schwara 06206 - 94 50 26
schwara@tip-suedhessen.de
Heiko Steigner 06206 - 94 50 18
steigner@tip-suedhessen.de
Stephanie Zimmermann 06206 - 94 50 19
zimmermann@tip-suedhessen.de

info@tip-suedhessen.de ▪ www.tip-suedhessen.de

DRK: 154 Spendende, darunter 14 Erstspendende, kamen im Oktober zur Aktion des Ortsverbandes Lampertheim

Sehr gutes Ergebnis bei der Blutspende

LAMPERTHEIM – 154 Blutspendende konnte der DRK OV Lampertheim am Nachmittag des 23. Oktober in der Mensa der Alfred-Delp und Biedensand Schule Lampertheim begrüßen. 14 Erstspendende haben sich getraut Blut zu spenden! Als kleine Besonderheit gab es dieses Mal für jeden der einen dieser Erstspender mit zur Blutspende gebracht hat, ein Paar „Happy Socks“ im Blutspendedesign.

Zu Beginn der vierten Blutspendeaktion des Jahres waren die Termine sehr gut belegt, bei den Plätzen zum Ende waren leider noch einige Zeiten unbesetzt. Doch durch spontan erschienene Spender konnte fast die Anzahl der möglichen Spenden an diesem Tag erreichen werden.

Für die erschienenen Spender und Spenderinnen ging es nach der Anmeldung zu einem kurzen Check durch das Laborteam und die Ärzte vor Ort, anschließend ging es zur eigentlichen Blutspende. 19 Personen konnten diesmal leider nicht zugelassen werden. Als kleines Dankeschön gab es für alle Spendenwilligen eine Präsenttüte mit Obst, Erdnüssen und etwas Süßem. Insgesamt waren an der Blutspende fünf Helfer der Sanitätsbereitschaft sowie fünf Mitglieder des Jugendrotkreuz präsent.



Auch Eric Max (r.) der Werbereferent des Blutspendedienst Baden-Württemberg/Hessen und Christian Schmidt, der Bereitschaftsleiter und Blutspendebeauftragte des DRK OV Lampertheim, (auf der Liege links daneben) ließen es sich nicht nehmen dieses Mal gemeinsam in Lampertheim zu Spenden. Foto: oh

Der nächste Blutspendetermin findet am Montag, 28. Dezember, in der Zeit von 14.45 bis 19.30 Uhr, statt. zg

FÜR FRAUEN UND MÄDCHEN: Kurs ab 14 Jahren am 28. November um 12 Uhr in Bürstadt / Jetzt anmelden!

Moderne Selbstverteidigung

BÜRSTADT – Der 1. Judo-Club Bürstadt bietet am Samstag, 28. November, von 12 bis 17 Uhr in der Sporthalle der EKS-Schule, Wolfstrasse 23, in Bürstadt, einen Workshop in moderne Selbstverteidigung an. Der Kurs ist ausgerichtet auf Frauen und Mädchen ab 14 Jahren. Ziele und Inhalte des Workshops: Gefahren frühzeitig erkennen und vermeiden. Gewaltprävention und Stärkung des Selbstbewusstseins. Erlernen einfacher und effektiven Verteidigungstechniken und Konzepten. Abbau von Hemmschwellen bezüglich gewaltsamen Verteidigungsmaßnahmen. Durchgeführt wird der Workshop von Klaus Peter Fritz, Referent für Selbstverteidigung, Budolehrer und Judotrainer, Träger des 4. Dan in Jiu Jitsu und des 1. Dan im Judo. Die Teilnahmegebühr beträgt 40 Euro. Die Anzahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Weitere Informationen und Anmeldung: Klaus Peter Fritz, Telefon 06206/7744 bzw. 0174/4826413 oder per Mail: klaus@fritz-buerstadt.de. zg



Voller Einsatz beim Übungskampf im Rahmen des Workshops. Foto: 1. Judo-Club Bürstadt/Stephan Müller

ALFRED-DELP-SCHULE: Urkunden vom hessischen Kultusminister in Bensheim überreicht

Als „MINT-freundliche Schule“ und „Digitale Schule“ ausgezeichnet

LAMPERTHEIM – Die Alfred-Delp-Schule (ADS) darf sich über zwei bedeutende Auszeichnungen freuen: Bei der hessenweiten Ehrungsveranstaltung der Initiative „MINT Zukunft schaffen!“ wurde die ADS sowohl als „MINT-freundliche Schule“ als auch als „Digitale Schule“ ausgezeichnet. Die feierliche Verleihung fand in der Geschwister-Scholl-Schule in Bensheim statt.

Dort kamen Schulen aus ganz Hessen zusammen, die sich in besonderer Weise für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik und digitale Bildung engagieren. Die Urkunden wurden persönlich vom hessischen Kultusminister Armin Schwarz überreicht.

Für die Alfred-Delp-Schule nahmen Mario Mörstedt, stellvertretender Schulleiter, und Markus Bittlingmaier, Physiklehrer, die beiden Auszeichnungen entgegen. Die doppelte Ehrung ist eine wertvolle Anerkennung der kontinuierlichen Arbeit unserer Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler. Sie zeigt, dass moderne Bildung an der Alfred-Delp-Schule weit mehr bedeutet als die Vermittlung von Wissen. Digitale Medien werden gezielt im Unterricht eingesetzt, naturwissenschaftliche und technische Fragestellungen fördern die Neugier der Lernenden, und zahlreiche Projekte eröffnen Einblicke in die Welt von Forschung, Technik und Zukunftsberufen.

Besonders erfreulich ist, dass die ADS sowohl im Bereich der MINT-Fächer als auch in der digitalen Bildung hohe Standards erfüllt und diese dauerhaft im Schulalltag verankert hat. zg



Die Schulgemeinde der Alfred-Delp-Schule freut sich über besondere Anerkennung und versteht sie zugleich als Ansporn, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. Foto: oh

FOTOCLUB BÜRSTADT: 12. Fotoausstellung „Zahn der Zeit“ im KamÜ war ein voller Erfolg

Kreative Arbeit, die zum kulturellen Leben beiträgt



Monika Hofmann, Ingrid Kühlmann, Helmut Deckenbach, Ernst Hilzendegen, Helmut Hofer, Jürgen Hofmann und Stefan Steinbach zeigten sich sehr zufrieden über die gelungene Ausstellung über die drei Tage. Zahlreiche Besucher aus Bürstadt und Umgebung fanden den Weg ins KamÜ. So konnten Fotofreunde aus Groß-Gerau, Worms, Hemsbach, Heppenheim, Reichelsheim, Riedstadt, Mannheim und vielen anderen Orten begrüßt werden. Foto: oh

BÜRSTADT – Mitte Oktober war wieder reges Treiben im KamÜ. Zum 12. mal lud der Fotoclub Bürstadt zu seiner Jahresausstellung ein, und wieder waren die Besucher begeistert von der Qualität der präsentierten Werke. Unter dem diesjährigen Motto „Zahn der Zeit“ zeigten die sieben Fotografen, wie vielfältig und kreativ das Thema umgesetzt wurde. Von Lostplaces, Natur-, Architektur-, Porträt- und Stillleben wurden gezeigt. Zur Eröffnung am Freitagabend begrüßte der 1. Vorsitzende Helmut Deckenbach Bürgermeister Boris Wenz, der den zahlreichen Gästen der Stadt Bürstadt Grußworte übermittelte, Einblicke in den kleinen Club gab und die kreative Arbeit zum kulturellen Leben Bürstadts beisteuerte.

In der anschließenden Laudatio ließ sich Stefan Steinbach etwas ganz Besonderes einfallen. Er nahm die Rolle eines Kommissars am Tatort-Fotoausstellung ein beschrieb im typischen Krimijargon, was man aus einem Foto alles herauslesen kann und wieviel es über den Autor verrät. Anschließend bedankte sich Helmut Deckenbach bei den zahlreich erschienenen Gästen, bei Bürgermeister Boris Wenz für die Begrüßungsworte, bei Stefan Steinbach für die außergewöhnliche Laudatio, bei dem Hausherrn Rüdiger Engert für die Räumlichkeiten, bei der Presse für die Vorberichte, bei Early Bird 21 für musikalische Klänge und den Sponsoren und allen Ausstellern, die in vielen, vielen Stunden die Ausstellung ermöglichten.

Auch erwähnte er, dass wieder ein Buch von allen ausgestellten Werken am Ausgang käuflich erworben werden kann. Als Abschluss kündigte er noch die Überraschung an: Der Männerclub der FSG Riedrode, Helmut Dietz und sein Team reichen den Besuchern Finger-Food feine Tramezzini mit einer zarten Lachskreation auf schwarzen Ameisen – was besonderes für die anwesenden Fotografen – und gefüllte Cocktail Tomaten. Zahlreiche Besucher aus Bürstadt und Umgebung fanden den Weg ins KamÜ. So konnten Fotofreunde aus Groß-Gerau, Worms, Hemsbach, Heppenheim, Reichelsheim, Riedstadt, Mannheim und vielen anderen Orten begrüßt werden. zg

DIE KLEINE GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNG

Böden - Türen - Terrassen
blüm
Wilhelm Blüm – Holzhandlung GmbH
In den Weißen Aspen 2 68642 Bürstadt-Bobstadt
Telefon: 06245-6245 www.holz-bluem.de

seit 1987
STEINER bautenschutz
Alles trocken! Alles dicht!
Trockenlegungen
Nasse Keller, feuchte Wände, Haussockel
Taunusstr. 6 Tel. 06251 / 51275
64683 Einhausen Mobil: 0175 / 5622578
www.steiner-bautenschutz.de

500 m² Ausstellungsfläche
Fliesen und mehr
Platten-Noll
Fliesenfachgeschäft
Industriestraße 20 · 68642 Bürstadt
Tel. (0 62 06) 63 08

Biometrische Passbilder
ab 14,50 €
Hollerbach
Darmstädter Straße 74 · 68647 Biblis
Tel. 06245 - 75 84

Jörg Gärtner
Heizung Sanitär Solar Kundendienst
Biblis
Tel. 0151 / 412 30 552
info@heizung-gaertner.de
www.heizung-gaertner.de

TÜREN UND BÖDEN
DIE RÄUME GESTALTEN
RÖHRIG
Holzfachmarkt - Schreinerei
Lampertheim · Tel. 06206-4003
E-Mail: roehrig-holzbearbeitung@t-online.de

Kfz & Reifenservice Lupoli
Altreifenentsorgung aller Art
Reifenmontage
Am Werrtor 22
68647 Biblis
06245/290 437

Ihr Fachbetrieb für:
• Spanndecken CILING Räume neu erleben
• Einbau genormter Baufertigteile
G-B-S
Inhaber Christian Klein
- Ihr Handwerksservice -
68642 Bürstadt • Tel. 0160-8058213
christian-klein@gbs-handwerksservice.de

Sie möchten in dieser Rubrik inserieren?
4 Wochen Werbung nur 99,- €* oder mit Online Banner nur 149,- €* *(zzgl. MwSt.)
TiP
Kaiserstraße 45 · 68623 Lampertheim
Tel. 06206 - 94 50 0 · info@tip-suedhessen.de
www.tip-suedhessen.de

Müller
VIELEN DANK FÜR 20 JAHRE TREUE
in Lampertheim,
Industriestr. 14
20%* mit der M App
20% AUF ALLES*
vom 12.11. – 14.11.2026
MIT DER MÜLLER APP
Öffnungszeiten:
Montag-Samstag
08:00-20:00 Uhr
mueller.de ONLINESHOP
* Coupon muss in der App aktiviert sein und die App an der Kasse gescannt werden. Aktion ist nicht gültig auf andere Aktionspreise und nicht mit anderen Aktionen (z. B. Coupons, %-Aktionen, Naturalrabatte, etc.) und aktuellen Angeboten kombinierbar. Ausgenommen von der Aktion sind auch folgende Artikel / Hersteller: Pre- und Anfangsmilchnahrung, Produkte i. S. d. Buchpreisbindungsgesetzes (z. B. Bücher), preisgebundene Verlagserzeugnisse (z. B. Zeitungen und Zeitschriften), Gutscheinkauf, Reisegutscheine, Network / Online Karten, Hörbücher und Hörspiele, Spielekonsolen / VR-Brillen von Nintendo, Sony und Microsoft, Smartphones / Handys, Tablets, Airpods / Earpods, TV-Geräte, PC/Laptop, Apple-Artikel, Amazon-Artikel, OOONO, Prepaid-Karten, Müller Mobile Simkarten, Make up Services, Tragetaschen, kostenpflichtiges Verpackungsmaterial, Pfand und Tabakwaren. Gültig vom 12.11. bis 14.11.2026 nur in der Müller Filiale in 68623 Lampertheim, Industriestr. 14. Nur solange der Vorrat reicht. Keine Barauszahlung.

WONNEGAU REISEN
Ihr Partner für Bustouristik

Advent in Friesland mit Shanty-Chor und Gänseschmaus HP ab 499 €
4 Tage vom 2. – 5.12.2026

SILVESTER 2026 / 27 (Nur noch DZ frei):
5 Tage vom 29.12. – 2.1.2027 im Landgut Stemmen – südlich von Hamburg
Inkl. festlicher Silvesterball mit Galabuffet und Getränkepauschale an Silvester, Musik, Sekt und Feuerwerk um Mitternacht sowie Berliner und Kaffee, 1 x Reiseleitung
HP ab 829 €

WEIHNACHTSMÄRKTE 2026: Fordern Sie unseren Flyer an

Sonntag, 29.11.	Rüdesheim am Rhein	€ 42,–
Samstag, 5.12.	Bernkastel-Kues	€ 47,–
Sonntag, 6.12.	Kloster Maulbronn	€ 43,– zzgl. Eintritt
Dienstag, 8.12.	Straßburg	€ 45,–
Freitag, 11.12.	Traben-Trarbach	€ 43,– zzgl. Eintritt
Samstag, 12.12.	Baden-Baden	€ 49,–
Samstag, 12.12.	Gengenbach	€ 49,–
Sonntag, 13.12.	Rüdesheim am Rhein	€ 42,–
Dienstag, 15.12.	Winterliche Weihnachtsmarktfahrt mit unbekanntem Ziel. Lassen Sie sich überraschen. Sie besuchen einen romantischen Weihnachtsmarkt.	€ 29,–
Mittwoch, 16.12.	Trier	€ 49,–
Freitag, 18.12.	Esslingen	€ 49,–
Freitag, 18.12.	Stuttgart	€ 49,–
Samstag, 19.12.	Trier	€ 49,–
Samstag, 19.12.	Luxemburg	€ 49,–

Unser Reiseprogramm 2027 erscheint in Kürze.
Besuchen Sie uns im Internet auf
www.wonnegau-reisen.de oder www.holger-tours.de
An der Wittgeshohl 11 · 67593 WESTHOFEN
Tel. (0 62 44) 48 59 · E-Mail: kontakt@wonnegau-reisen.de



STADTWALD NEUSCHLOSS: Kiefern zeigen durch Veränderung der Standortbedingungen starke Schäden
Vorübergehende Einschränkungen möglich

Holzernte mit erhöhtem Aufwand verbunden

LAMPERTHEIM – Im November 2026 werden nördlich der gesicherten Altablagerung „Sandgruben" im Stadtwald bei Neuschloß Holzerntearbeiten durchgeführt. Ziel der Maßnahme ist es, abgestorbene und geschädigte Kiefern zu entnehmen und dadurch Schäden am Wildschutzzaun, an der Rekultivierungsschicht der Altablagerung sowie an der dortigen Beregnungsanlage zu verhindern.

Im oben genannten Bereich befindet sich ein rund 0,4 ha großer Streifen aus absterbenden Kiefern. Die Kiefern standen bis zur Sanierung/Sicherung der Altablagerung „Sandgruben" in einem geschlossenen Waldbestand. Durch die Sanierungsarbeiten hat sich die Situation jedoch grundlegend verändert: Die Kiefern wurden im Zuge der Sanierung innerhalb eines kurzen Zeitfensters freigestellt und sind seither der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt. Diese abrupte Veränderung der Standortbedingungen im Zusammenhang mit den Trockenjahren seit 2018 sowie den extrem hohen Temperaturen und geringen Niederschlägen in 2026 hat den Bäumen zugesetzt.



Während der Holzernte wird es zeitweise zu Einschränkungen und Sperrungen im Bereich nördlich der „Sandgruben" kommen. Die Stadtverwaltung bittet Bürgerinnen und Bürger, die entsprechenden Absperrungen und Hinweise vor Ort unbedingt zu beachten und den Arbeitsbereich nicht zu betreten.
Foto: Florian Helfert

Inzwischen zeigen zahlreiche Kiefern deutliche Absterbeerscheinungen. Bereits in der Vergangenheit kam es durch umstürzende Bäume immer wieder zu Schäden am angrenzenden Wildschutzzaun.

Sichere Fällung erfordert besondere Vorbereitung

Die anstehende Holzernte ist aufgrund der besonderen örtlichen Gegebenheiten mit erhöhtem Aufwand verbunden. Durch die exponierte Lage am südlichen Waldrand sind bereits immer wieder abgestorbene Bäume gefällt worden. Da die geschädigten Kiefern bisher nicht entnommen werden konnten, haben sie sich in dem Kiefernbestand zu einem Verhau gebildet und eine sichere Fällung der verbleibenden Kiefern ist daher unter den aktuellen Bedingungen nicht möglich. Um das Sicherungsbauwerk der angrenzenden „Sandgruben" und den Wildschutzzaun zu schützen, werden die bereits gefällten und die noch stehenden Kiefern nun gezielt entnommen/gefällt und für die Vermarktung vorbereitet. Die Arbeiten werden durch die eigenen Forstwirte der Stadt Lampertheim durchgeführt.

Nach der Holzernte folgt die Pflege

Mit der Fällung der Kiefern ist die Maßnahme nicht abgeschlossen. Im Anschluss wird die bereits aufkommende Verjüngung im Rahmen der sogenannten Schlagpflege von verbliebenen Kronenteilen befreit und für die weitere Entwicklung vorbereitet. Entstehen durch die Entnahmen Lücken im Bestand, wird geprüft, ob eine Ergänzung durch weitere Pflanzen sinnvoll und erforderlich ist.

Sollte eine Pflanzung notwendig sein, wird diese in der passenden Jahreszeit umgesetzt und mit standortgerechten Baumarten durchgeführt.

Vorübergehende Einschränkungen möglich

Die Fällung von Bäumen ist mit besonderen Gefahren verbunden – insbesondere dann, wenn abgestorbene Bäume und bereits liegendes Holz vorhanden sind. Mit der Maßnahme wird ein notwendiger Beitrag zur Sicherheit und zur nachhaltigen Pflege des kommunalen Waldbestandes geleistet. Gleichzeitig sollen weitere Schäden an den Einrichtungen der gesicherten Altablagerung „Sandgruben" vermieden werden. zg

WEINFEST 2026: Ein geselliger Seniorennachmittag im Dorfzentrum Wattenheim

Leben, Wein und Musik



Ohne die Helfer könnte so ein schönes Fest nicht stattfinden (v. l.): Rosi Lauseker, Toni Sauer, Petra Höfig, Albert Mehler, Sandra Krehbiel, Udo Müller, Christine Jäger und Maria Sauer. **Foto: oh**

WATTENHEIM – Unter dem Motto „Weinfest 2026 – Leben, Wein und Musik" verbrachten die Seniorinnen und Senioren im Wattenheimer Dorfzentrum einen rundum gelungenen, unterhaltsamen und fröhlichen Nachmittag.

Maria Sauer begrüßte die zahlreichen Gäste herzlich und entschuldigte die Weinhoheit 2025/26 und Bürgermeister Grossmann die leider nicht teilnehmen konnten. Besonders bedankte sie sich bei allen Helferinnen und Helfern, denn ohne deren tatkräftige Unterstützung wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. Für das Leibliche Wohl war gesorgt und mit seiner Musik hob Hausmusiker Aloys Leidner die Laune weiter. Es wurde geschunkelt, gesungen und natürlich getanzt.

Der Höhepunkt des Nachmittags war schließlich die Auslosung der neuen Weinkönigin. Die Aufgabe bestand darin, zu schätzen, wie viele Weintrauben in einer der Deko-Flaschen sind. Erika Dietsch bewies dabei ein besonders gutes Gespür: Sie traf die richtige Anzahl genau! Unter großem Applaus wurde sie zur neuen Weinkönigin gekrönt und gebührend gefeiert. So ging ein wunderschöner Nachmittag mit viel Musik, Gesang, Humor und guter Laune langsam zu Ende. Einig waren sich am Schluss alle: Es war ein rundum gelungener, schöner und unterhaltsamer Seniorennachmittag, der allen noch lange in guter Erinnerung bleiben wird. zg

LÔMBADDA BABBLER: Geselliger Abend voller Humor, Erinnerungen und Heimatverbundenheit

Wo Mundart verbindet und Heimat lebendig bleibt

LAMPERTHEIM – Unter dem Motto „Wenn die Tage kürzer werden und wir wieder mehr zusammenrücken" trafen sich die Lômbadda Babbler im Luthersaal der Martin-Luther-Gemeinde zu einem abwechslungsreichen Mundartabend voller Humor, Erinnerungen und Heimatverbundenheit. Owwer-Babbler Kalle Horstfeld machte in seiner Begrüßung deutlich, dass die Treffen weit mehr als gewöhnliche Veranstaltungen seien. Mundart bedeute Identität, Erinnerung und ein Stück Heimat und Seele. Genau diese Verbundenheit prägte den gesamten Abend. Für die musikalische Begleitung sorgte wie seit vielen Jahren Matthias Karb. Der Abend zeigte eindrucksvoll, was die Lômbadda Babbler auszeichnet: Menschen teilen Geschichten, Erinnerungen und ihren ganz persönlichen Humor. Dabei geht es nicht nur darum, alte Wörter und Redewendungen zu bewahren, sondern die Mundart im Alltag lebendig zu halten. Denn Sprache lebt davon, dass sie gesprochen und weitergegeben wird. Die Lômbadda Babbler bewahren damit nicht nur ein Stück sprachliches Erbe, sondern auch Erinnerungen, Gemeinschaft und Heimat. „Solange in Lampertheim mit Begeisterung gebabbelt wird," so Horstfeld, „hat unsere Mundart Zukunft." zg

Lesen Sie mehr zum Thema auf tip-suedhessen.de

STELLENANGEBOTE

KREIS BERGSTRASSE

Der Kreis Bergstraße sucht für den Standort Lampertheim eine/n

Schulhausmeister/in (m/w/d) am Lessing-Gymnasium

- Unbefristete Stelle mit 37 Stunden / Woche von Mo-Sa
- Vergütung nach EG 5 TVöD

Nähere Informationen finden Sie über den QR-Code oder in unserem Jobportal:
https://jobportal.kreis-bergstrasse.de

Jetzt bewerben!



Wir suchen für unseren Kunden eine
Bürokauffrau (m/w/d)
am **Standort Biblis**

Die Tätigkeit umfasst die Bearbeitung der Korrespondenz, Kommunikation mit Kunden, Rechnungsstellung sowie organisatorische Aufgaben.

Interessiert? Jetzt bewerben:
0681 - 958 032 00
bewerbung@jtsb.de

BAUMASSNAHMEN: Aktuelle Vollsperrungen In den Gärten bis 13. November und der Wilhemstraße bis 11. November in Lampertheim

Erneuerung der Fahrbahndecke, Abbau eines Baukrans

LAMPERTHEIM – In den Gärten: Aufgrund der Erneuerung der Fahrbahndecke muss die Straße „In den Gärten" im Abschnitt zwischen der Bubengasse und der Sauerngasse auf Höhe der Hausnummern 65 bis 67a im Zeitraum bis voraussichtlich 13. November für den motorisierten Durchgangsverkehr voll gesperrt werden. Die Zufahrt ist von beiden Seiten jeweils bis zum gesperrten Baustellenbereich möglich. Eine Durchfahrt durch den Baustellenbereich ist während der Arbeiten nicht möglich.

Eine Umleitung wird ausgeschildert und erfolgt über die Burggasse und die Bubengasse. Alle Verkehrsteilnehmer werden um gegenseitige Rücksichtnahme sowie um Beachtung der aufgestellten Beschilderung, insbesondere der eingerichteten Haltverbote, gebeten. Der genannte Zeitraum kann sich aufgrund der Witterungsverhältnisse oder unvorhergesehener Ereignisse verschieben. Die Tiefbauarbeiten werden im Auftrag der Stadt Lampertheim durchgeführt.

Wilhelmstraße: Die Wilhelmstraße im Teilstück zwischen dem Falterweg und der Wormser Straße (B 44) muss bis voraussichtlich 11. November für den Durchgangsverkehr vollständig gesperrt werden. Grund für die Vollsperrung ist der Abbau eines Baukrans im Bereich der dortigen Großbaustelle auf Höhe der Hausnummer 109. Seit Beginn der Baumaßnahme konnte durch eine gesonderte Verkehrsführung mit Einbahnstraßenregelung und Fahrspursperrung die Ausfahrt aus der Wilhelmstraße auf die B 44 weiterhin ermöglicht werden. Eine Einfahrt von der B 44 in die Wilhelmstraße in Richtung Stadtmitte ist hingegen bereits seit Beginn der Baumaßnahme nicht mehr möglich. Aufgrund der umfangreichen Arbeiten zum Abbau des Baukrans kann diese Verkehrsführung während des genannten Zeitraums nicht aufrechterhalten werden. Daher ist eine vollständige Sperrung im unmittelbaren Baustellenbereich erforderlich. Somit ist während dieser Zeit auch die Ausfahrt aus der Stadtmitte über die Wilhelmstraße auf die B 44 nicht möglich.

Für die Dauer der Vollsperrung werden entsprechende Umleitungen sowohl für den motorisierten Verkehr als auch für die Fußgänger eingerichtet und ausgeschildert. Die Vollsperrung beschränkt sich ausschließlich auf den unmittelbaren Baustellenbereich. Die Zufahrt zu den angrenzenden Grundstücken bleibt für die Anwohner weiterhin möglich. Lediglich eine Durchfahrt zwischen dem Falterweg und der Wormser Straße (B 44) ist während der Arbeiten nicht möglich. Die Stadtverwaltung bittet alle Verkehrsteilnehmer, die ausgeschilderten Umleitungen zu beachten und den betroffenen Bereich nach Möglichkeit zu umfahren. Für die entstehenden Verkehrsbehinderungen und Einschränkungen bittet die Stadtverwaltung um Verständnis. zg

FREIZEIT: Gymnastikfrauen des TV 1891 Bürstadt unterwegs in der Nibelungenstadt

Zu Fuß durch zwei Jahrtausende in Worms

BÜRSTADT – Treffpunkt war der Siegfriedbrunnen, der Weg führte zunächst zu den Skulpturen der Brunhild und Krimhild. Der Dom St. Peter, erstmals erwähnt um 700, mit seinen geschichtlichen und historischen Ereignissen, (die Nibelungensage) stand als nächstes auf dem Programm. Im Heylshofpark, dort wo Martin Luther seine 95 Thesen widerrufen sollte, war die nächste Station. Der Museumsplatz, die alte Stadtmauer (Luginsland) bis zum heiligen Sand wurde den Besuchern geschichtlich sehr nahe gebracht.

Der weitere Weg führte uns zum weltweit größten Reformationsdenkmal (Lutherdenkmal). Fasziniert durch die vielen geschichtlichen Eindrücke die man erhalten hat, konnte man, trotz etwas kühlerem Wetter, den Abschluss gemeinsam mit einem gemütlichen Abend genießen. zg



Gruppenbild der Gymnastikfrauen am Reformationsdenkmal. **Foto: oh**

RÜBENBAUERN RUFEN UM HILFE: Zikaden und Trockenheit gefährden Offsteins Zukunft / Feldgespräche zeigen Lösungswege

Zuckerrübe und Zuckerfabrik in der Krise

Die Schilf-Glasflügelzikade überträgt mehrere Krankheitserreger zugleich. Befallene Rüben lagern weniger Zucker ein, werden gummiartig und faulen leichter. Rheinland-Pfalz ist der Brennpunkt in Europa für die Zikadenart. Dadurch sind die Pflanzen besonders anfällig für Hitze und Trockenheit, aber auch für Pilze und Schädlinge.

Christine Schneider, rheinland-pfälzische Landwirtschafts- und Umweltministerin, konnte auf einem Rübenfeld in der Nähe von Mainz die Rübenmotten-Schäden ebenso sehen wie die jungen Larven der Zikaden, die im nächsten Jahr aus den diesjährigen Rübenfeldern ausfliegen werden. Ein böser Kreislauf nicht nur für Rüben, sondern auch Kartoffeln und viele Gemüsearten.



Von links im Vordergrund: Thomas Knecht, Ministerin Christine Schneider, Dr. Christian Lang. Foto: oh

Halbe Ernte fehlt

Die Ministerin zeigte sich betroffen, dass die schlechteste Zuckerrübenernte Deutschlands in Rheinhessen und der Pfalz eingefahren wird: „Das Werk und der Anbau sind für Rheinland-Pfalz wichtige Säulen der Wertschöpfung im ländlichen Raum." Das größte Südzucker-Werk in Offstein kann mit den weniger als 45 Tonnen Zuckerrüben je Hektar nur 65 Tage arbeiten. Wegen niedriger Zuckerpreise hatten die Anbauer die Fläche um 25 Prozent eingeschränkt. Jetzt kommen Schäden durch Trockenheit und Krankheiten dazu. So fehlt die halbe Ernte.

Das gab es schon seit 1991 nicht mehr. „Die Kosten für Anbau, Ernte und Transport, aber auch Löhne und Verarbeitung sind aber mehrfach so hoch wie vor 35 Jahren. Die Betriebe brauchen jetzt keine neuen Steuern, sondern Lösungen für ihre Probleme auf dem Acker", erklärte Thomas Knecht als stellvertretender Vorsitzender des Verbandes der Hessisch-Pfälzischen Zuckerrübenanbauer.

Alle Hebel in Bewegung setzen

Die Geschäftsführerinnen des Kompetenzzentrums Praxisforschung (KOMPAG gGmbH) erläuterten die Optionen, mehr Lösungsansätze auf den Acker zu bringen. Helen Pfitzner zeigte die Zikadenlarven und Anna Dettweiler konnte konkrete Ziele für das nächste Jahr in der Praxisforschung aufzeigen.

Dr. Christian Lang bat als Geschäftsführer des Verbandes um mehr Unterstützung bei europäischen Forschungsanträgen: „Das Land muss mehr Druck auf den Bund ausüben, damit endlich Forschungsmittel in die am stärksten betroffene Region kommen. Und das Land Rheinland-Pfalz kann unterstützen, dass wir gute Ideen aus hessischen Projektanträgen auch im Land der Reben und Rüben umsetzen können." Damit sei es möglich, dass Lösungen schneller auf den Acker kommen. Diese Hebel müssten vor der Saat 2027 bereits genutzt werden.

Großer Leidensdruck

Hartwig Jourdan, Mitglied des Landtages in Hessen, und Tim Wroniak, Referent für Landwirtschaft und Umwelt der CDU-Fraktion, informierten sich am Mittag auf Flächen im Hessischen Ried. Nahe der Gemeinde Rosengarten am Rhein wurden gerade Zuckerrüben geerntet.

Der Abgeordnete war auf das Rübenfeld gekommen, um mit Lutz Eidmann, dem zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Verbandes der Hessisch-Pfälzischen Zuckerrübenanbauer, Geschäftsführer Dr. Christian Lang und der Geschäftsführerin der KOMPAG gGmbH über Lösungen der Rüben-Krise zu sprechen.

Die Rüben aus Wetterau und Südhessen sind essenziell für die Zuckerfabrik Offstein. „Ohne die hessischen Rüben gibt es das Werk in Offstein nicht mehr. Aber ohne gute Erträge in Rheinland-Pfalz gibt es auch keinen Anbau in Hessen mehr", brachte Lutz Eidmann es auf den Punkt.

Die Schäden an den Rüben kennt Jourdan aus dem eigenen Betrieb. So konnten die Teilnehmer des Austauschs direkt in die Sache einsteigen. „Die Rüben waren für mich eine Säule des Betriebes und in der Fruchtfolge sind sie nicht wegzudenken", erklärte Jourdan auf dem sichtbar geschädigten Feld. Jourdan stellte fest: „Fällt der Rübenanbau in einem der beiden Länder weg, schließt die Fabrik Offstein. Das ist klar. Deshalb wird die Zeit für Fortschritt knapp."

Lösungen für Betriebe gefordert

„Wir brauchen Lösungen für die ganzen Betriebe, nicht für eine Kultur", erklärte Lang die Motivation für neutrale und gemeinnützige Forschung, die aber nah am Bauern sein soll. Das begrüßte auch Hartwig Jourdan: „Grundlagenforschung braucht zu lange.

Die Betriebe haben nur noch wenig Zeit. Lösungen müssen jetzt kommen." Daher brauche man auch weiterhin Notfallzulassungen, Monitoring und Versuche. zg



- 3D-Röntgen (DVT) für präzise Diagnostik
- Digitaler Scan statt Abdruckmasse
- Wurzelbehandlung unter dem OP-Mikroskop
- Prophylaxe, Implantate & Ästhetik

TAG DER OFFENEN TÜR
Samstag, 21. November 2026 · ab 10 Uhr
Lernen Sie uns, unser Team und unsere Praxis persönlich kennen

Mittelstraße 1 · 67240 Bobenheim-Roxheim
Tel. 06239 – 926 42 0 · zahnlokal-pfalz.de
Termin online buchen

– Anzeige –

BOBENHEIM-ROXHEIM: Eröffnungsfeier im „Zahnlokal Pfalz" am 21. November ab 10 Uhr

Zahnerhaltung von heute

Die neue Zahnarztpraxis in Bobenheim-Roxheim öffnet die Türen für ein Kennenlernen und spannende Vorträge.

Am Samstag, dem 21. November, ist ab 10 Uhr im „Zahnlokal Pfalz" eine kleine Eröffnungsfeier. Für Essen und Getränke wird gesorgt sein.

Es wird ein Einblick darüber geboten, was heute in der Zahnmedizin schon möglich ist. Die Gäste sind eingeladen, die Praxis einmal anzuschauen, zu verweilen und gegebenenfalls noch den ein oder anderen Vortrag zur Zahnerhaltung von heute anzuhören. Das „Zahnlokal Pfalz" freut sich auf den Austausch.

Zahnlokal Pfalz
Mittelstraße 1
67240 Bobenheim-Roxheim
Tel. 06239/926420
www.zahnlokal-pfalz.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944 - 36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Barankauf Gold & Silber
SCHMUCK · MÜNZEN · BESTECK
ZAHNGOLD
auch mit Zähnen
+ ALTGOLD
Agentur Hollerbach
Darmstädter Str. 74 · BIBLIS
Tel. 06245 - 75 84

PROBLEME
mit Computer, Netzwerk, Internet oder Telefon?
- Schnelle Hilfe - direkt vor Ort -
- zum fairen Preis - www.sbcom.de
Tel.: 06206-158828
SBCOM

Großer Flohmarkt
am 8. November 2026
in Lampertheim / E-Center
Gaußstraße von 10 bis 18 Uhr.
Keine Neuware / keine Anmeldung nötig.
Platzvergabe ab 6 Uhr.
ChD Trödelmärkte

Autopark Gernsheim
Ankauf aller Fahrzeuge!
Auch nach Unfall & ohne TÜV!
(0 62 58) 37 73
(01 74) 2 02 77 29

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten!
(Baujahr, km, Zustand egal).
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW´s, Busse, Geländewagen, Wohnmobilie etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

AKTUELLES AUS DER REGION
www.tip-suedhessen.de

KLEINANZEIGEN

VERMIETUNG

BÜ: 2 ZKB, Nähe Bhf., DG-Whg. Vollwärmeschutz, ca. 70 m², WC, Abstellraum, Keller, KM 600,–€ + 200,–€ NK + 3 MM KT, Garage möglich, frei ab Februar 2027, keine Haustiere, Küche kann übernommen werden. Tel. 06206-707522

Bürstadt, Nähe Stadtmitte, zentrale Lage: 4 1/2 ZKB,
97 m², 1. OG, Balkon, KM 900,- € + NK 200,- € + KT 3 MM, ab sofort! Ideal für junge Familie od. junges Paar. Nur Nichtraucher, keine Haustiere!
0177-4032616 (nur 8-19 Uhr)

KONTAKT

Nette Sie, 69 J., Wwe. **sucht** einen Partner m. Herz u. Verstand, d. Lust hat das Leben m. mir zu teilen. Chiffre 8117

WWW.TIP-SUEDHESSEN.DE

GESUCHE

Haus mit Garten für die Familie gesucht zum Kaufen von privat!
Schnelle Kaufentscheidung dieses Jahr noch möglich, weil Finanzierung geklärt.
Telefon: 0621 / 399 98 216

DRINGEND! Wer kann helfen?
3-köpfige Familie aus der Ukraine
sucht 2-3 ZKB bis max. 75m² zur Miete in Lampertheim, Biblis, Bürstadt, Heppenheim.
- Kaltmiete bis max. 780 €
- Wir sind alle 3 Rentner (ein Ehepaar mit älterer Mutter)
- Nichtraucher
- Sehr ruhige und ordentliche Mieter
- Wir haben keine Tiere
- Die Mietzahlung ist gesichert durch das Sozialamt

Tel. (01 76) 43 22 76 62

PINNWAND

Suche Commodore Amiga: Monitor & alte Spiele, Tel. 0178-6118928

Zu verkaufen: gr. Hasenstall + Freigehege + Transportbox, 25,- €, Tel. 06245-4501

Kaufe Motorräder, Mofa, alle Marken, Modell, Zustände mit Mängel oder Unfall. Quad, UTV, Chopper, Beiwagen, Trikes. Bitte alles anbieten. Tel. 0174-18700 81 od. 06158-1886588

Kaufe alle Wohnmobile, Wohnwagen, Autos, Traktor auch mit Mängel. Bitte alles anbieten. Tel. 0174-1870081 od. 06158-18865 88

LA: Gelegenheit 70 Schallplatten 60 – 80 Jahre. **2 Fotoapp. Pentax-Chinou** zu verkaufen. Chiffre 45/5

LA: Teeservice, 12 Gedecke, Bavaria-Gold-Bordeauxrot, 12 Gedecke Mocca-Service inkl.Kanne. Milch und Zuckerbehälter **zu verkaufen** Chiffre 45/6

Hofheim: Verkaufe 4 Winterräder Michelin 205/55 R17 auf Stahlfelgen kompl. mit Orig. Mercedes Radzierblenden für MB B-Klasse, Prof.-T. 5-6 mm, Preis VHS. Tel. 06241-80508



Biblis: 4 WR mit Alufelgen, Fortuna 215/70 R 16 mit Radsensoren zvk. 350,–€ Tel. 06245 – 4240

Gärtner sucht Arbeit
Hecken, Sträucher, Bäume schneiden. Baumfällung, Rodungen, Zaunanlagen und Terrassenbau u. v. m.
Tel. 01 76 – 43 86 93 11

Kaufe Trödelware,
Haushaltsauflösungen, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Münzen, Uhren Zahngold, Schmuck aller Art, Porzellan, Silberbesteck, Musikinstrumente, Briefmarken, Elektrogeräte, Puppen uvm.
Telefon 01788537374
Nanosch Kierpacz

Kleinanzeigen
Große Auflage ▪ Kleiner Preis



Opel Vectra, TÜV bis 2028, 155 PS, Klimaauto., Automatikgetriebe, 162.000 km, gepflegter Zustand, S&W Räder. 0157–84038786

STELLEN

Sie suchen Hilfe im Büro? Ich suche einen Aushilfsjob. Rechnungen schreiben, Buchhaltung, Verwaltung, Chiffre 45/1

Erfahrene Reinigungskraft sucht Putzstellen in BÜ und Umgebung (Haushalte, Büros, Praxen). Tel. 0176-20911201

Wir suchen f. einen gepfl. 2-Pers.-Haushalt in LA Unterstützung. Alle anfallenden Aufgaben ca. 6 h/Woche oder mehr, erledigen Sie engagiert und zuverlässig. Nur auf Minijob-Basis! Tel. 06201-59715

TiP … erreicht einen großen Leserkreis!

PFARREI ALFRED DELP – SÜDLICHES RIED

Katholische Kirche

So., 8. November, 10 Uhr St. Bartholomäus Pontifikalamt, 17 Uhr Herz Jesu Hubertusmesse; **Di., 10. November**, 17 Uhr St. Bartholomäus Andacht und anschließender Martinsumzug der Kita Sonnenschein Biblis, 18 Uhr St. Bartholomäus Eucharistiefeier, 18 Uhr St. Michael BÜ Andacht und anschließender Martinsumzug der Kita Arche Noah, 17 Uhr Herz Jesu Martinsfeier mit Umzug am lit. Gymnasium mit dem KKMV Lampertheim; **Mi., 11. November**, 9 Uhr St. Michael BÜ Eucha-ristiefeier, 16 Uhr St. Marien-krankenhs. Eucharistiefeier, 17 Uhr St. Josef Andacht und anschließender Martinsumzug der Kita Maximilian Kolbe Bobstadt, 17 Uhr St. Christophorus St. Martinsfeier mitgestaltet von der KiTa Glückskäfer, 17.30 Uhr St. Christophorus Rosenkranzgebet entfällt wegen der St. Martinsfeier, 18 Uhr St. Christophorus Eucharistiefeier, 18 Uhr St. Peter Andacht und anschließender Martinsumzug der Kita St. Peter; **Do., 12. November**, 16 Uhr PH Hs. a. Weichweg Wortgottesfeier, 17.30 Uhr St. Andreas Rosenkranzgebet, 18 Uhr St. Andreas Eucharistiefeier, 18 Uhr St. Michael HO Eucharistiefeier; **Fr., 13. November**, 10 Uhr PH St. Elisabeth Wortgottesfeier, 10 Uhr PH M. Verkündigung Eucharistiefeier, 17.30 Uhr St. Josef Rosenkranzgebet, 18 Uhr St. Josef Eucharistiefeier; **Sa., 14. November**, 15 Uhr St. Bartholomäus Taufgottesdienst von Nino Uhrig, 17 Uhr St. Theresia v.K.J. Familiengottesdienst, 17 Uhr St. Michael BÜ Wortgottesfeier, 18 Uhr St. Andreas Eucharistiefeier;

LAMPERTHEIM

Lukasgemeinde

So., 8. November, 10 Uhr Gottesdienst; **Mo., 9. November**, 10 Uhr Gymnastikgruppe, 16 Uhr Lukaskrabbler 2.0; **Di., 10. November**, 16.30 Uhr Konfi 2026/27, 19.30 Uhr Dekanatskantorei Ried; **Do., 12. November**, 16 bis 18 Uhr Kalenderverkauf Foyer Notkirche, 19.30 Uhr Chor Mosaik; **Fr., 13. November**, 10.30 Uhr Lukaskrabbler, 20 Uhr Posaunenchor

IG Wanderfreunde

Am **So., 8. November**, findet eine Wanderung statt. Auerbach. Treffpunkt um 12.30 Uhr Marktplatz Bürstadt. Mittelschwerer Weg, 9 km lang. Wanderführer ist Max Ruhl

LAMPERTHEIM

Martin-Luther-Gemeinde

Sa., 8. November, Gottesdienst mit Pfarrer Markus Müsebeck; Büchermarkt Bücherannahme: **Sa., 7. November**, 10 bis 13 Uhr, Lutherhaus; Lutherfüchse: **Di., 10. November**, 19 Uhr Lutherhaus; Kita Martinsfeier: **Mi., 11. November**, 17 Uhr, Lutherhaus, Büchermarkt: **Sa., 14. November**, 13 bis 17 Uhr, Martin-Luther-Kirche, **So., 15. November**, 11 bis 16 Uhr, Martin-Luther-Kirche, Chor Ephata Juniors: Fr., 17 Uhr im Luthersaal, Chor Ephata: Fr., 18.30 Uhr im Luthersaal

EFG-Baptisten

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst mit Abendmahl am **So., 8. November**, um 10 Uhr mit anschließender Gelegenheit zum Austausch bei Kaffee und Gebäck. **Di., 10. November**, um 18.30 Uhr laden wir ein zu Lobpreis und Gebet „Öffne uns den Himmel".

Jahrgang 1940

Wir wollen adventlich Frühstücken am **Mi., 10. Dezember**, ab 9.30 Uhr im Café Flair. Wir bitten um Anmeldung bis zum 1. Dezember bei Anita Tel. 6579, Maria Tel. 7255 oder Hans-Werner Tel. 6535 damit wir planen können.

Seniorenbegegnungs-stätte

Mo., 9. November, Spielegruppe von 14 bis 16.30 Uhr; **Di., 10. November**, Video- und Fotogruppe 9.30 bis 12 Uhr 1. OG, Cafeteria von 14.30 bis 16.30 Uhr Seniorenbeirat: Lesung von Frau Düring von der Bücherkiste; **Mi., 11. November**, Smartphone-Treff 14 bis 16 Uhr 1. OG, Strick- und Häkelkurs Cafeteria von 14 bis 16 Uhr; **Do., 12. November**, Gedächtnistraining 10 bis 11 Uhr, Techniktreff 10 bis 12 Uhr 1. OG, Sitzgymnastik von 14 bis 15 Uhr; **Fr., 13. November**, Sitzgymnastik von 10 bis 11 Uhr, PC-Kurs 10 bis 12 Uhr 1. OG;

Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat von Bürstadt und die Schüler der EKS die Netzhelden, laden ganz recht herzlich ein zur nächsten Sprechstunde rund um das Smartphone und Tablet. Am **Do., 12. November**, um 9.30 Uhr in der Mediothek der Erich Kästner Schule. Das Thema: Sichere Passwörter. Die Schüler und die Lehrer werden im Anschluss des Unterrichtes in Einzelgesprächen versuchen euere Probleme zu Lösen, falls ihr welche habt. Der Seniorenbeirat und die Schüler freuen sich auf Euch!

NEUSCHLOSS

Johannesgemeinde

So., 8. November, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl;

HOFHEIM

Liebenzeller Gemeinde

So., 8. November, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Brunch, Bring & Share Buffet, jeder ist eingeladen, keine Anmeldung nötig; **Di., 10. November**, 9.30 Uhr Krabbelstunde mit Programm für Kinder von 0-3 Jahren;

Evang. Kirche

So., 8. November, Gottesdienste im NBR: 9.30 Uhr Nordheim, 11 Uhr Bürstadt (Tauferinnerungsgottesdienst), 11 Uhr Groß-Rohrheim; **Mo., 9. November**, 19 Uhr Besuchskreis; **Di., 10. November**, 19 Uhr Kirchenchor; 19 Uhr Dienstagsfrauen „Ruth und Noomi – 2 Frauen"

BÜRSTADT

Evang. Kirche

So., 8. November, 10.15 Uhr Kirchenkaffee, 11 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst, 17 Uhr St. Martins-Lieder-Singen mit Vanessa Vierheller im Innenhof; **Mo., 9. November**, 20 Uhr Singkreis; **Di., 10. November**, 15 Uhr Konfirmanden auf dem Friedhof in Riedrode; **Mi., 11. November**, 20 Uhr Posaunenchor; **Do., 12. November**, 15 Uhr Frauenkreis; **Sa., 14. November**, 9.30 Uhr KIKIMO

MGV Harmonie

Am **Sa., 14. November**, sammelt der MGV Harmonie Bürstadt wieder alte Bücher und Altpapier in Bürstadt und Riedrode (auch alle Neubaugebiete). Die Bürger werden gebeten, das Papier an diesem Tag bis 9 Uhr gebündelt am Straßenrand abzulegen. Bis ca. 12.30 Uhr sind die Sammelfahrzeuge unterwegs.

Seniorenbeirat

Adventskaffee am **Di., 8. Dezember**, im Gemeindezentrum St. Michael ab 14 Uhr. Anmeldung bis 15. November bei Annerose Bechtloff Tel. 06206-71397.

HCV

Die vorbestellten Karten für die Prunksitzungen 2027 und die HCV-Frauensitzung 2027 können am **Sa., 28. November und Sa., 5. Dezember**, jeweils von 10.30 bis 12.30 Uhr im Vereinsheim in Bürstadt, Die Lächner 9, abgeholt werden.

BÜRSTADT

Seniorenbeirat

Wir laden recht herzlich ein zum sogenannten „Stammtischtreffen" des Seniorenbeirates am **10. November** ab 15 Uhr im Café Flair im Historischen Rathaus. Bei Kaffee und Kuchen, Bier, anderen Getränken und Köstlichkeiten wollen wir miteinander einige frohe Stunden verbringen. Die Mitglieder des Seniorenbeirats freuen sich auf eine rege Teilnahme, jeder ist willkommen. Bitte bei Inge Kilian anmelden Tel. 0175-8057744. Voranzeige: Ausflug am **29. Dezember**. Es sind noch Plätze frei. Anmeldung bei Annerose Bechtloff Tel. 06206-71397.

FeG

Die freie ev. Gemeinde lädt jeden Sonntag um 10.30 Uhr ins KamÜ (Nähe Bahnhof) zum Gottesdienst ein. Im Anschluss Austausch bei Kaffee und Kuchen.

VdK

Wir laden unsere Mitglieder am **Sa., 5. Dezember**, um 14 Uhr im Briebelsaal des Pflegeheims St. Elisabeth, Rathausstr. 4, in 68642 Bürstadt zu seiner diesjährigen Jahresabschlussfeier ein. Bei einem gemütlichen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen möchten wir das Jahr 2026 in netter Runde ausklingen lassen. Da wir die Veranstaltung vorab planen müssen, benötigen wir Ihre Rückmeldung bis zum 25. November. Anmelden können Sie sich per Telefon, E-Mail oder auf dem Postweg bei: A. Fettel, Tel. 06206/909126, Mail: annegret.fettel@vdk.de, M. Stockmann, Tel. 06206/8965, Mail: monika.stockmann@vdk.de, C. Niepötter Tel. 01590 1119911, Mail: christel.niepoetter@vdk.de

Jahrgang 1940

Wir treffen uns am **Do., 19. November**, um 15 Uhr im Café Flair.

Jahrgang 1953/54

Wir treffen uns am **Mo., 16. November**, um 18 Uhr beim Pit. Eine rege Teilnahme würde das Orga.-Team freuen.

BOBSTADT

Evang. Kirche

Mo., 16. November, Montagstreff alle 14 Tage in den Räumen der Evangelischen Kirche, Holländer Str. 4 von 14 bis 15.30 Uhr. Der Zugang zur Kirche ist ebenerdig, alters- und behindertengerecht. Bei Fragen wenden Sie sich an Frau Herrmann, Tel 06245 7549 oder Daniela Beringer, Tel. 06245 5548.

BIBLIS

Evang. Kirche

So., 8. November, Die Gemeinde ist herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten der Nachbarschaft: 9.30 Uhr Gottesdienst in Nordheim, 11 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst in Bürstadt, 11 Uhr Gottesdienst in Groß-Rohrheim; **Di., 10. November**, 10 bis 12 Uhr Krabbeltreff im Gemeindehaus; **Mi., 11. November**, 18.30 Uhr Bibelgesprächskreis; **Do., 12. November**, 16.15 bis 17.45 Uhr Konfi-Kurs; **Sa., 14. November**, 17 Uhr Martinsfeuer

Jahrgang 1944/45

Der letzte Stammtisch in diesem Jahr findet statt am **Do., 12. November**, um 11.30 Uhr im Restaurant „Zum Netzroller" (Tennisverein Biblis). Um Anmeldung wird gebeten bei Hans Seibert, Tel. 8580 oder Dieter Wolf, Tel. 3465 oder per E-Mail.

NORDHEIM

Evang. Kirche

So., 8. November, 9.30 Uhr Gottesdienst gehalten von Pfarrer Hans Jürgen Basteck; **Mo., 9. November**, 15 Uhr Jungschar im Gemeindehaus „Wir bauen einen Nistkasten!", 18 Uhr Flötenkreis im Gemeindehaus; **Mi., 11. November**, 10 bis 12 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus, 17 Uhr Gottesdienst zu St. Martin in der Kirche mit anschließendem Umzug

Nordheimer Vereine

Gedenkfeier: Am **Totenso., 22. November**, findet um 11.30 Uhr in der Trauerhalle auf dem Nordheimer Friedhof eine Gedenkfeier statt, zu der alle Bürger eingeladen sind. Am 2. Advent, **6. Dezember**, wird der Nordheimer Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz gefeiert. Um 11 Uhr erfolgt die musikalische Eröffnung und der Besuch des Nikolauses. Der Heimat- und Geschichtsverein öffnet um 14 Uhr sein Museum.

GROSS-ROHRHEIM

Förderverein evang. Kirche

Der Förderverein zur Erhaltung der Evangelischen Kirche Groß-Rohrheim lädt zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung am **Mo., 16. November**, um 19 Uhr in das ev. Gemeindehaus in Groß-Rohrheim, Speyer Str. 5 ein.

Ihre Vereinsnachricht erreicht uns unter der E-Mail-Adresse:
vereine@tip-suedhessen.de

PRIVATE KLEINANZEIGEN IM TiP

! Fotoanzeige nur 5,– € zusätzlich!
Die Bilddatei sollte im Tiff- oder im JPG-Format abgespeichert sein. (Auflösung möglichst 300 dpi)

Für 5,- bzw. 10 Euro (Barzahler) veröffentlichen wir Ihre Anzeige im TIP 26.470 mal (!) in unserem kompletten Verbreitungsgebiet. Wenn Sie ohne Namen oder Telefonnummer inserieren wollen, also Ihre Anzeige vertraulich bleiben soll, dann platzieren wir Ihren Text mit einer Chiffre-Nummer. Unter dieser Nummer sammeln wir dann alle Zuschriften an Sie. Private Bekanntschaftsanzeigen sind nur mit Chiffre möglich. Anzeigenschluss ist donnerstags, 17.00 Uhr.
Den Coupon schicken Sie bitte per Post an den Verlag: Kaiserstraße 45, 68623 Lampertheim.
Auch auf unserer Internet-Seite (www.tip-suedhessen.de) gibt es die Möglichkeit, Anzeigen online aufzugeben.
Schreiben Sie in jedes Kästchen nur einen Buchstaben oder ein Satzzeichen (inkl. Leerzeichen).

bis 60 Zeichen **5,-***
bis 120 Zeichen **10,-*** usw.

Laut § 28 BDSG werden die Daten für den Geschäftszweck elektronisch verarbeitet und gespeichert.

☐ **Betrag** liegt bar bei

Wie oft soll die Anzeige erscheinen?
☐ 1x ☐ 2x ☐ __ x

☐ **Verschenken & Tauschen** erscheint einmal kostenlos

Bei Chiffre-Anzeigen
(5,– € Aufschlag) hier ankreuzen:
☐ Ich hole die Zuschriften persönlich ab
☐ Ich bitte um Zusendung per Post

* Anzeigenpreis pro Ausgabe

Name: Straße, Nr.:
Vorname: PLZ, Ort:
Telefon: Unterschrift:

Kostenloser Anzeigenservice im TiP: Verschenken oder tauschen statt wegwerfen! Wer also Ausrangiertes, das noch gut erhalten ist, nicht einfach entsorgen, sondern lieber verschenken oder gegen etwas anderes tauschen möchte, kann eine Gratis-Kleinanzeige mit unserem Anzeigencoupon nutzen.

TISCHTENNIS 3. BUNDESLIGA: Spitzenspiel beim TTC Lampertheim am morgigen Sonntag um 13.45 Uhr in der Sedanhalle / Tabellenführer Eintracht Frankfurt zu Gast

Schwerstarbeit für das junge TTC-Quartett



Seine Punkte braucht der TTC am Sonntag beim Spitzenspiel gegen den Tabellenführer Inder Sedanhalle – Spitzenspieler Eusebio Vos. Foto: oh

LAMPERTHEIM – Vor einem hochinteressanten Spiel steht der TTC Lampertheim am Sonntag ab 13.45 Uhr in der Sedanhalle. Der TTC empfängt als Tabellendritter (7:3 Punkte) den Tabellenführer Eintracht Frankfurt (10:4 Zähler). In dieser Saison ist die 3. Bundesliga Nord so ausgeglichen wie nie zuvor. So endeten 5 der letzten 6 Spiele in der Liga mit einem 5:5 Unentschieden bei einem 4:6. Der absolute Topfavorit TB Oldenburg – dort kassierte der TTC seine einzige Saisonniederlage – schwächelte zuletzt etwas und trat nicht mehr in Bestbesetzung an.

Die ersten 5 der 10-er Liga trennen nur zwei Minuspunkte. Für das Hessenderby am Sonntag erwarten alle Experten einen offenen Spielausgang. Der Tabellenführer aus Frankfurt verfügt über einen bärenstarken Kader von sechs Spielern mit sehr viel Erfahrung aus 2. und 3. Liga, sowie mit Jörg Schlichter über einen früheren Erstligaspieler. Mit Neuzugang Julian Mohr kam zur neuen Saison ein starker Spitzenspieler dazu, der mit einer 10:4-Bilanz im vorderen Paarkreuz voll überzeugt hat.

Bärenstark sind die Adlerträger auch im hinteren Paarkreuz, wo Christoph Waltemode und Luka Fucec jeweils eine 6:1-Bilanz aufweisen, besetzt. Und im Doppel bilden Dennis Dickhardt/Jens Schabacker eines der stärksten Duos der Liga. Es wartet Schwerstarbeit auf das junge TTC-Quartett, welches natürlich zumindest mit einem Teilerfolg vorne dabei bleiben will.

Mit Eusebio Vos, Milo de Boer, Timothy Falconnier und Alvaro Gainza kann der TTC in der Stammbesetzung antreten. Mit Unterstützung der Zuschauer wird man Alles dran setzen der Frankfurter Eintracht Paroli zu bieten. zg

SCHACH: SV Biblis – SF Bürstadt 2:6 / SV Biblis II – SG Bensheim IV 3:1 / FB Mörlenbach-Birkenau V – SV Biblis 0:4

Zwei Siege für den SV Biblis

BIBLIS – Am zweiten Spieltag der Bezirksoberliga im Schachbezirk 10 Bergstraße ist nun auch die erste Mannschaft des Schachvereins Biblis eingestiegen. In Unterzahl, zwei Bretter mussten nach kurzfristigen Absagen unbesetzt bleiben, verlor man dann auch recht chancenlos mit 2:6 gegen die Schachfreunde Bürstadt. Für Biblis konnte Jan Schoppmeyer gewinnen; Pablo Titze und Kevin Wetzel spielten remis. Die zweite Mannschaft hingegen profitierte am 2. Spieltag von der Unterzahl der SG Bensheim IV. Gegen drei Bensheimer gelang ein 3:1-Sieg. Tim Schneider gewann seine Partie; Tim Schoppmeyer und Bernd Hülder erzielten jeweils ein Remis.

Dominic Ahlheim siegte kampflos

Am ersten Spieltag der Kreisliga A gelang der zweiten Mannschaft des SV Biblis ein ungefährdeter 4:0-Sieg bei FB Mörlenbach-Birkenau V. Für die Bibliser Denksportler siegten Gerd Fricke, Tim Schoppmeyer, Tim Schneider und Bernd Hülder. zg

TAG DES KINDERTURNENS: TSG Bürstadt lädt am 1. November zum Turn-Parcours ein / Noch Plätze frei

Motto: „Ninja Warrior“

BÜRSTADT – Am Sonntag, 1. November, findet in der TSG Bürstadt zum sechsten Mal der Tag des Kinderturnens statt.

Das ist eine bundesweite Aktion, um Kinder für Bewegung zu begeistern. An diesem Tag kann in der TSG unter dem Motto „Ninja Warrior“ ein Parcours absolviert werden: Es werden verschiedene Stationen aufgebaut, bei denen die Kinder ihr Können an Seilen, Sprossenwand und Kästen sowie beim Balancieren unter Beweis stellen können. Der Parcours in der TSG-Halle wird altersgerecht in verschiedenen Gruppen absolviert.

Für eine anschließende Stärkung ist ebenfalls gesorgt, die Zuschauer können wie in den letzten Jahren bequem über eine große Videoleinwand mit Livestream zusehen.

In der Gruppe der 6-9-Jährigen und insbesondere in der Gruppe der 10-Jährigen und älter sind noch einige Plätze verfügbar, jüngere Kinder können leider nicht mehr angemeldet werden. Es sind auch Nicht-Vereinsmitglieder willkommen.

Weitere Informationen zum Tag des Kinderturnens in der TSG Bürstadt gibt es unter www.tsg-buerstadt.de. zg

TG BOBSTADT: Tennisjugend holt zwei Gruppensiege / Mit Rückenwind in die neue Saison

Ungeschlagen durch die Saison

BOBSTADT – Zwei Mannschaften, 0 Niederlagen: Die Tennisjugend der TG Bobstadt hat die diesjährige Medenrunde mit einer makellosen Bilanz abgeschlossen. Sowohl die U12 als auch die U15 blieben über die gesamte Saison unbesiegt und sicherten sich jeweils den Gruppensieg. Die U8+ Stars der Spielgemeinschaft TC Bürstadt/TG Bobstadt landeten in ihrer Altersklasse auf dem dritten Platz.



Die U12 und die U15 (hier im Foto zu sehen) der TG Bobstadt haben die Saison jeweils ungeschlagen abgeschlossen und sich den Gruppensieg gesichert. Die U8+ Stars der Spielgemeinschaft TC Bürstadt/TG Bobstadt belegten den dritten Platz. Foto: oh

Woche für Woche traten die jungen Bobstädter an und Woche für Woche gingen sie als Sieger vom Platz. Was auf dem Papier nach einer Serie aussieht, war auf dem Platz harte Arbeit: lange Ballwechsel in der Mittagshitze, enge Matchtiebreaks, Doppel, die erst im letzten Punkt entschieden waren. Dass am Ende in beiden Altersklassen kein einziger Spieltag verloren ging, ist in der Vereinsgeschichte ein seltenes Ergebnis.

Der Erfolg kommt nicht von ungefähr. Hinter den Platzierungen stehen unzählige Trainingsstunden, eine gezielte Förderung und ein Teamgeist, der auch dann getragen hat, wenn ein Match einmal nicht nach Plan lief. „Die Kinder haben sich gegenseitig durch die Saison gezogen“, heißt es aus der Abteilung. Angefeuert wurde von der Bank und oft auch von den Eltern am Zaun. Besonders erfreulich ist das Abschneiden der Jüngsten. Für viele der U8-Kinder war es die erste Saison im Mannschaftswettbewerb überhaupt. Mit Begeisterung, Lernbereitschaft und bemerkenswertem Einsatz sammelten sie erste Wettkampferfahrung und wurden mit Platz drei belohnt.

Stolz sind die Verantwortlichen vor allem auf das große Engagement des Trainerteams, das die Kinder mit viel Herzblut auf ihrem sportlichen Weg begleitet und die Grundlage dafür schafft, dass sich die jungen Talente kontinuierlich weiterentwickeln können. Die Ergebnisse der U12, der U15 und der U8-Spielgemeinschaft zeigen: Die intensive Jugendarbeit zahlt sich aus. Mit diesem Rückenwind blickt die Tennisjugend bereits auf die kommende Saison. Und auf Verstärkung: Wer Lust hat, einen Schläger in die Hand zu nehmen, ob jung oder alt, ob Anfänger oder Wiedereinsteiger, ist bei der TG Bobstadt herzlich willkommen. Kontakt unter info@tg-bobstadt.de zg



Anzeige

Knorr Heizungsbau – Fliesenfachgeschäft Klotz – Maler- und Verputzerbetrieb Henkel

Komplettbad oder Teilrenovierung – drei Firmen machen sich gemeinsam für Sie stark

LAMPERTHEIM – Sie haben vor, Ihr Bad zu renovieren oder planen Ihr neues Eigenheim? Dann sind Sie bei diesem starken Team der echten Meister an der richtigen Adresse, die ihre Kunden mit der sehr praktischen Idee begeistern, für das Komplettbad oder die Teilrenovierung nur einen Ansprechpartner zu haben – mit Beratung vor Ort, sorgfältiger Planung und sauberer Ausführung.

G. Knorr Heizungsbau, das Fliesenfachgeschäft Jürgen Klotz und der Maler- und Verputzerbetrieb Henkel sind diese starken Drei, die mit ihren Unternehmen seit Jahrzehnten für ihre Kunden Bäder renovieren, sanieren und gestalten und darüber hinaus mit weiteren Leistungen in ihrer Branche erfolgreich sind.

Der Rat des Meister-Teams: Einfach Kontakt aufnehmen, Termin vereinbaren und alles läuft wie am Schnürchen. Kostengünstige Lösungen für das Bad gehören ebenso zum Kundenservice wie die Badrenovierung in gehobener Preislage.

Selbst bei schwierigen Raumverhältnissen wird das Bad zur Wohlfühloase.

Gernot Knorr, Jürgen Klotz und die Maler- und Lackierermeister Markus und Michael Henkel haben für ihre Kunden die gute Nachricht: „Es gibt fast nichts, was nicht möglich ist – wir planen und bauen Ihr Bad".

Barrierefrei, schön und komfortabel

Ältere und Menschen mit körperlichen Einschränkungen wünschen sich wegen der Sicherheit eine Dusche mit barrierefreiem Komfort und Sitzangebot, ein Wunsch, den das Dreierteam im bestehenden Bad mit kreativen Ideen umsetzt.

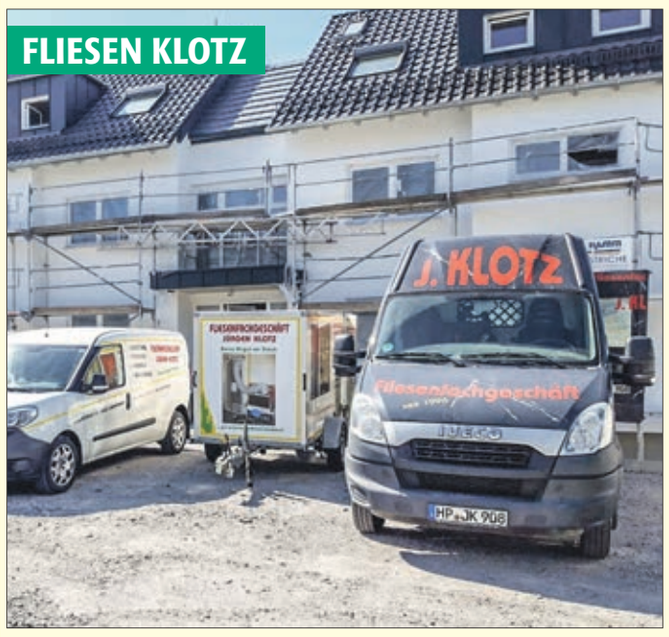
Dafür muss das Bad gar nicht aufwändig und komplett renoviert werden. Ist die Badewanne weg, bringt Fliesenlegermeister Jürgen Klotz sein Spe-zialgebiet ins Spiel – die indi-viduelle, kreative Raumgestaltung, die seine Kunden stets begeistert. Auf die vorhandenen Fliesen stimmt er die neuen Fliesen meisterhaft in Farbe und Form ab und gestaltet die frei gewordenen Flächen stilvoll neu und passend zum Ge-samtbild. Familienfreundliche und altersgerechte Bäder liegen im Trend, große und kleine Bäder macht die Firma Knorr zur Wohlfühloase. Das Bad ohne Hindernisse liegt auch bei jungen Leuten im Trend, praktische und optische Gründe sprechen für eine bodenebene Dusche, die zugleich mit einer gemauerten und gefliesten Sitzbank nachgerüstet werden kann. Lichteffekte und abgehängte Decken können in die Neugestaltung einbezogen werden. Nicht tragende Innenwände werden versetzt, um Räume optimal zu nutzen. Das Geheimnis der schnellen kom-pletten Badrenovierung ist die perfekte Koordination aller Gewerke.

Bei Bedarf werden weitere kompetente Handwerkspartner hinzugezogen, wie Fensterbauer oder Elektriker. Vom Abriss bis zur Entsorgung wird sauber und staubarm gearbeitet.

Die Badrenovierung kann man also ganz entspannt angehen. Der Maler- und Verputzerbetrieb Henkel gestal-tet im Anschluss an die Sanitär- und Fliesenarbeiten die nicht gefliesten Flächen im Bad nach Wunsch mit atmungsaktivem Kalkputz, der Feuchtigkeit besonders gut verträgt und Schimmel vorbeugt.

Die natürlichen Kalkputze ohne Bindemittel und Zementzusätze sind ideal für die individuelle Wandgestaltung mit natürlichen Farbpigmenten und verschiedenen Oberflächenstrukturen. Auch Schimmelsanierungen übernimmt der Maler- und Verputzerbetrieb Henkel, ein Dauerbrenner, nicht nur in fensterlosen Bädern. Natürlich können die drei Partnerfirmen auch einzeln mit Arbeiten beauftragt werden.

Hannelore Nowacki



Das Geheimnis der schnellen kompletten Badrenovierung und Teilrenovierung mit bodenebener Dusche statt Badewanne ist die perfekte Koordination aller Gewerke. Neben Badrenovierungen und Fliesenarbeiten übernimmt das Fliesenfachgeschäft Jürgen Klotz in der Wilhelmstraße 23 (Telefon 06206/57582 oder E-Mail klotz-fliesen@t-online.de) Innen- und Außenarbeiten aller Art. Terrassen und Balkone werden fachgerecht witterungsfest gefliest oder mit Keramikelementen in Einkornmörtel belegt. Jürgen Klotz ist Fliesenlegermeister mit 45 Jahren Berufserfahrung und bekannt als Spezialist für die kreative Badgestaltung. Foto: oh



Die Malermeister Markus und Michael Henkel sind die gefragten Experten in der Region, nicht nur, wenn es um die Badsanierung und Schimmelbeseitigung im Bad und im ganzen Haus geht. Zum Leistungsangebot gehören neben den klassischen Maler- und Verputzerarbeiten die Fassadengestaltung und Wärmedämmung, Beton- und Sandsteinsanierungen, Bodenbeschichtungen, die Beschichtung von Ölauffangwannen und jetzt auch die Steinreinigung im Heißwasser-Verfahren. Der Vorteil: Algen und Flechten können nicht so schnell nachwachsen. Anschließend können offenporige Steinflächen veredelt und verschlossen sowie Fugen mit Spezialfugenmaterial aufgefüllt werden. Qualität und Können zahlen sich aus, das wissen die zufriedenen Kunden des Maler- und Verputzerbetriebes Henkel GmbH in der Gaußstraße 26 schon seit der Betriebsgründung durch den Vater vor über 50 Jahren zu schätzen (Telefon 06206/51045 – firma@maler-henkel.de – www.maler-henkel.de). Foto: oh



Der Fachbetrieb G. Knorr Heizungsbau GmbH in der Bürstädter Straße 41 a ist ein Familienbetrieb, der sechs Mitarbeiter mit abgeschlossener Fachausbildung beschäftigt. (Telefon 06206/4343; info@knorr-heizungsbau.de; www.knorr-heizungsbau.de). „Mit unserer Beratung planen wir Ihr Bad so, dass es sich perfekt in Ihr Leben und Lebensumfeld einfügt". Designheizkörper mit glatter Oberfläche wärmen Raum und Handtücher. Haltegriffe, Stützklappgriffe und ein Klappsitz in schönem Design tragen in der barrierefreien Dusche zum Komfort bei. Badzubehör wie Armaturen, Brauseköpfe und vieles mehr ist auch im Ladenverkauf bei Knorr Heizungsbau erhältlich oder kurzfristig lieferbar. Foto: Hannelore Nowacki



Damit Traumbäder kein Traum bleiben...
Ihre kompetenten Partner fürs Bad
mit dem „Alles aus einer Hand-Service"!

G·KNORR Heizungsbau GmbH
Bürstädter Straße 41 a
68623 Lampertheim
Tel. 06206 / 43 43

FLIESENFACHGESCHÄFT
JÜRGEN KLOTZ
FLIESENLEGERMEISTER
✔ BERATUNG ✔ VERKAUF
✔ PLANUNG ✔ VERLEGUNG
WILHELMSTRASSE 23
68623 LAMPERTHEIM
TEL. 06206 / 5 75 82
FAX 06206 / 44 27

Maler- und Verputzerbetrieb
Henkel
Gerüstbau und Verleih
Gaußstraße 26
68623 Lampertheim
Tel. 06206 / 5 10 45
firma@maler-henkel.de
www.maler-henkel.de

Wir bieten:
• Beratung mit Haustür-Computerplanung
• Fachgerechte Montage als Schreinerei-Meisterbetrieb
• von Aktions-Haustüren bis zur individuellen Haustür-Anlage
• Haustüren • Markisen
• Innentüren • Wintergärten
• Fenster • Glastüren
• Vordächer • Rollläden



Über 70 Ausstellungs-Haustüren
MUSTER-HAUSTÜREN ZU SONDERPREISEN
10 bis 45 % reduziert!

DIE HAUSTÜRADRESSE:
Türen-Center
HEBLING
BIBLIS - Berliner Straße 32
☎ 06245-8172 ☎ 06245-1682
www.tuerencenter-hebling.de
Ausstellung geöffnet:
Mo.- Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.30 Uhr

STADTMÜLLER
BEDACHUNGEN
www.hausdach.com
Tel. 0 62 06 - 98 700



KLOTZ
Küchen-Center
Seit 50 Jahren
Küchen und
mehr!
Parkplätze direkt am Haus
Neueinrichtung · Modernisierung
Ergänzung · Umzug · Gerätetausch
Kundendienst · Reparaturen
Römerstr. 47–49 | 68623 Lampertheim | Tel. 06206 57255 | info@kuechen-klotz.de | kuechen-klotz.de

Seit über 25 Jahren
MH BAU
Lampertheim
Generalunternehmen für alle Bauleistungen
Beratung • Planung • Ausführung
Sanierung • Umbau • Neubau



Eugen-Schreiber-Straße 27 • 68623 Lampertheim • Fon 06206 – 94 97 77 • www.mhbau.de



Wintergärten & Überdachungen
Karl Arlt
Industriestraße 19 a • 68623 Lampertheim
Tel.: 06206 / 49 78 • www.arlt-ueberdachungen.de
Ihr Spezialist für:
• Terrassenüberdachungen
• Carports und Pergolen
• Winter- & Sommergärten
• Falt- & Schiebesysteme
• Markisen und Außenjalousien
• Beschattungstechnik
• Keller-Überdachungen
• Sonderkonstruktionen
Folge uns auf Instagram
@KARL_ARLT

Werben auch Sie erfolgreich bei unseren Sonderthemen!

Ihre Ansprechpartner:
Hildegard Schwara Tel. 06206 – 94 50 26 ▪ schwara@tip-suedhessen.de
Heiko Steigner Tel. 06206 – 94 50 18 ▪ steigner@tip-suedhessen.de
Stephanie Zimmermann Tel. 06206 – 94 50 19 ▪ zimmermann@tip-suedhessen.de
TiP